



LANDJUGEND PROGRAMM 2015



ZUSAMMEN/**LAND**
HALTEN/**GESTALTEN**

www.sbglandjugend.at



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWEITZ
ÖSTERREICH



Europäische Landwirtschaftsförderung für
das Österreichische Landjugendprogramm
Landjugend Europa in der Welt



MIT EUCH IN EINE GOLDENE ZUKUNFT

Dreimal gab es heuer Gold für Euch bei der Bundesprojektprämierung, bei den Bewerbungen habt Ihr zweimal gesiegt. Jahr für Jahr gibt es von der Landjugend neue Erfolgsmeldungen. Daran teilzuhaben, wie Ihr Euch stetig vergrößert und was Ihr Euren Mitgliedern bietet, inspiriert. Das Netzwerken steht für Euch im Vordergrund, Kontakte zu knüpfen und Euch in unterschiedlichen Sparten weiterzubilden. Damit schafft Ihr geschlossen eine Basis, um nach außen für den schönen ländlichen Raum einzustehen.

Damit könnt Ihr die Jugend am Land bestens ansprechen. Ihr gestaltet mit der Organisation der Landjugend das Land, helft bei anderen Vereinen mit, gestaltet kirchliche Feste und unterstützt Dorfgemeinschaften mit Euren Aktivitäten.



Präsident Abg. z. NR
Ök.-Rat Franz Eßl

Das Schönste für alle Mitglieder ist, dass sie diese Werte auch nach ihrer Zeit bei der Landjugend weitertragen und für immer untereinander verbunden sein werden. „Zusammenhalten – Land gestalten“ ist Euer Motto für das kommende Jahr. Diesen Zusammenhalt mit der Landwirtschaftskammer sichere ich Euch jedenfalls zu. Für 2015 wünsche ich Euch alles Gute und ein erfolgreiches Jahr.

alles auf einen blick. einfach online.

www.facebook.com/salzburgerbauer
www.lk-salzburg.at

lk Landwirtschaftskammer
Salzburg

IMPRESSUM:

Für den Inhalt verantwortlich:

Landjugend Salzburg, Heffterhof (Maria-Cebotari-Straße 5, 5020 Salzburg)

E-landjugend@lk-salzburg.at, www.sbglandjugend.at, ZVR-Zahl: 044060716

Herausgeber & Verleger: Landjugend Österreich, Schauflergasse 6, 1014 Wien

Gestaltung und Produktion: G.A. Service GmbH, www.ga-service.at



landwirtschaftskammer
salzburg



Gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“ des
Österreichischen Umweltzeichens

LIEBE LANDJUGEND-MITGLIEDER,

„Zusammenhalten und das Land gestalten“ – die Landjugend im Bundesland Salzburg praktiziert das schon seit über sechs Jahrzehnten. Jedes Jahr schafft es die Landjugend sich neu zu erfinden, am Ball zu bleiben, Dynamik und Engagement auszustrahlen. Das Geheimnis dahinter ist einfach und fordernd zugleich: die richtigen Ideen zur richtigen Zeit am richtigen Ort mit den richtigen Personen. Das schafft die Landjugend! Wo sonst sieht man einen Agrarkreis mit 100 Personen, 50 Vereinsfahnen am Stück marschieren, einen eigens komponierten Marsch samt eigener Vereinskappe oder Feste und Projekte, die tausende von Stunden in Planung und Ausführung zählen?

Junge, unschlagbar motivierte Persönlichkeiten sind für den Hype in und rund um die Landjugend verantwortlich. Damit das auch in den nächsten Jahren so bleibt, investiert unser Verein in die Zukunft, nämlich in die Ausbildung der Mitglieder und Funktionäre. Das Jahresprogramm 2015 bietet dazu viele Möglichkeiten: JUMP, das legendäre Ein- und Aufsteigerseminar, das agrarpolitische Seminar, powerUPs, Agrarkreise und vieles mehr. Ambitionierte Funktionäre sind für das Entstehen des Jahresprogramms 2015 verantwortlich, das den Interessen der aktuellen und künftigen Mitglieder dient – ein Programm von Jugendlichen für Jugendliche. Ich bin überzeugt, dass wir in diesem Jahr unserem Ziel ein Stück weit näher kommen und neue Ortsgruppen entstehen werden. Und darauf arbeiten wir hin, damit viele weitere Mädchen und Burschen in den Genuss der schönsten Zeit ihrer Jugend kommen!



Michael Lerchner
Geschäftsführer

ALLGEMEIN-BILDUNG

Seite 4



Allgemeinbildung

KULTUR & BRAUCHTUM

Seite 16



Kultur & Brauchtum

LANDWIRTSCHAFT & UMWELT

Seite 20



Landwirtschaft & Umwelt

SPORT & GESELLSCHAFT

Seite 26



Sport & Gesellschaft

YOUNG & INTERNATIONAL

Seite 32



young & international

SERVICE & ORGANISATION

Seite 34



Service & Organisation

ALLGEMEIN- BILDUNG



Die Landjugend fördert Jugendliche in ihrer persönlichen Entwicklung und bietet ihnen ein umfassendes Bildungsangebot. Zielgruppe sind Jugendliche, die sich aktiv in die Gemeinschaft einbringen und ihre Zukunft im ländlichen Raum selbst mitgestalten.

AUSSCHUSS BILDUNG

Du hast Fragen und Anliegen rund um das Bildungsprogramm?

Der Ausschuss Bildung steht dir jederzeit für Informationen und Anmeldungen zur Verfügung.

Die Bildungsreferentinnen der vier Bezirke sind deine Anlaufstelle für:

- Fragen und Wünsche zum Bildungsangebot
- Informationen zum 4er-Cup & Redewettbewerb
- Kurse in deinem Bezirk (JUMP, Funktionärsschulung, Kreativ-Workshops)
- powerUP Reden

FLACHGAU:

Caroline Anzinger

Tel.: 0664/408 57 34
caroline.anzinger@gmx.at



LUNGAU:

Lena Rothenwänder

Tel.: 0664/5457716
lenarotherwaender@me.com



PINZGAU:

Katharina Langreiter

Tel.: 0664/582 96 89
katharina-langreiter@hotmail.com



PONGAU-TENNENGAU:

Bernadette Gschwendtner

Tel.: 0680/557 16 13
bernadette.gschwendtner@gmx.at



Der Ausschuss Bildung freut sich auf die Zusammenarbeit!

WETTBEWERBE

LANDESENTSCHEID 4ER-CUP & REDEN



LANDESREDEWETTBEWERB

Beim Landesredewettbewerb treten die TeilnehmerInnen in insgesamt fünf Kategorien gegeneinander an:

- Vorbereitete Rede unter 18 Jahre
- Vorbereitete Rede über 18 Jahre
- Spontanrede
- Duo-Spontanrede
- Präsentation

Mit Wirkung, Aussprache, Auftreten und Inhalt punktest du bei der Jury. Tipps für dein Auftreten und deine Rede holst du dir am besten bei den powerUP-Kursen in deinen Bezirken.

4ER-CUP

Der 4er-Cup ist der Landjugendbewerb schlechthin. Zwei Mädchen und zwei Burschen bilden ein Team und stellen ihr Allgemeinwissen, Teamfähigkeit und Geschicklichkeit unter Beweis. Spaß und Action sind garantiert.

Themen und Stationen für den Landesentscheid

4er-Cup & Reden:

- Allgemeinwissen
- Aktuelles Zeitgeschehen
- Landwirtschaft und ländlicher Raum
- Englisch und Geografie
- ACTIONPARCOURS
- Finale

DAUER:

1 Tag / 3 LAZ Punkte

KOSTEN:

Die Teilnahme ist kostenlos



BEZIRKSENTSCHEIDE:
12. April 2015

LANDESENTSCHEID:
26. April 2015, Lungau

BUNDESENTSCHEID:
9. – 12. Juli 2015, Kärnten

powerUP-REDEN – DAS TRAINING FÜR DEINE GELUNGENE REDE

Gut gewappnet am Redewettbewerb teilnehmen, den Nervenzitter spüren und das Maximum vor Publikum herausholen – wenn du davon träumst, für wenige Minuten im Rampenlicht zu stehen, dann bist du bei den Redewettbewerben der Landjugend genau richtig.

Da Übung ja bekanntlich den Meister macht, organisieren wir Redetrainings für dich und deine Ortsgruppe.

REFERENTIN:

Theresia Stöckl, Basistrainerin und Medaillengewinnerin
Informationen und

Anmeldung bei deiner Bezirksbildungsreferentin



Für die TeilnehmerInnen des Bundesentscheids Reden findet am Samstag, den 4. Juli 2015 mit Sigrid Tschiedl (Theaterschaffende, Autorin und Persönlichkeitstrainerin) ein Training statt.

BEZIRKSBIILDUNGSTREFFS

INHALT:

- Workshops organisieren
- Auftreten vor Leuten
- Motivierende Begrüßungen

FLACHGAU: 4. Februar 2015
LUNGAU: 10. Februar 2015



DU ALS ORTSGRUPPEN-BILDUNGSREFERENTIN BIST GEFRAGT!

Alles was zum Thema Bildung in deinem Bezirk dazugehört – das erfährst du bei deinem Bezirksbildungstreff. Moderiert und gestaltet werden die Treffen von deiner Bezirksbildungsreferentin und einem BasistrainerIn.

PONGAU-TENNENGAU: 5. Februar 2015
PINZGAU: 12. März 2015

KURSE UND WORKSHOPS

JUMP – SEI ERFOLGREICH!

INHALT:

Zeig dein organisatorisches Können! Stell ein eigenes Projekt auf die Beine! Erlebe eine unvergessliche Zeit! Steigere das Image deiner Landjugend und zeig, dass du es drauf hast!

Dein Nutzen:

- Du stärkst deine persönlichen Fähigkeiten: selbstbewusstes Auftreten, Konflikte lösen, Teamwork und Organisation.
- Du kannst die Ausbildung als Nachweis für dein Bewerbungsgespräch und deinen Lebenslauf nützen
- Du erlernst Fähigkeiten, von denen du noch Jahrzehnte profitierst, egal ob in Schule, Beruf oder privat.

AUFBAU:

Modul I: Landjugend onTop

(Funktionär werden – Funktionär sein.
Dein Vorstand als Motor der Landjugend)

Modul II: Persönlichkeit gewinnt

(Selbstbewusst auftreten, Sprache,
Teamwork und Konflikte lösen)

Modul III: Erfolg ist planbar

(Veranstaltungsplanung und Organisation, Festkultur, Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring)

Modul IV: Dein Projekt

(Planen. Ausführen. Aufsteigen. Projektcoachingtreffen und Präsentationstraining inklusive)

Abschlusspräsentation

(Zeig der Jury was du drauf hast!)



DAUER:

83 UE / 70 LAZ Punkte

TEILNEHMER:

10 – 16 Personen pro Bezirk

TRAINER: Katrin Zechner (Staatspreisträgerin für Erwachsenenbildung 2008), Bernhard Müller, Barbara Nitsch, Michael Lerchner, Eva Ortlechner, Bernd Eder

KOSTEN: € 290,-. In Absprache mit deinem Ortsvorstand kann ein Teil des Selbstbehaltes von deiner Ortsgruppe übernommen werden.

TERMINE

Pongau / Lungau	Pinzgau	Flachgau
Lehrgang C		
Modul 1		
7. März 2015 Pfarrhof Bischofshofen		21. März 2015 Daxlueg Hallwang
Modul 2		
14./15. November 2015 Werfenerhof Werfen	7./8. November 2015 Notburgahof Piesendorf	17./18. Oktober 2015 Daxlueg Hallwang
Modul 3		
alle Bezirke März/April 2016		
Modul 4		
Projektumsetzung und Coaching (März – Oktober 2016) Abschlusspräsentation (November 2016)		

Anmeldeschluss: 2. Februar 2015

GRUPPENLEITER-, KASSIER- UND SCHRIFT-FÜHRERSCHULUNG

INHALTE FÜR ...

... die GruppenleiterInnen

- Gruppen führen und lenken
- Aufgabenbereiche und Verantwortung
- Rechtliche Belange
- Serviceleistungen der Landesorganisation

... die KassierInnen

Diese Schulung stellt auch für KassaprüferInnen eine wichtige Fortbildung dar.

- Kassabuchführung und Rechnungslegung
- Jahresplanung und Kalkulation
- Jahresbericht
- Steuern und Haftung



... die SchriftführerInnen

Auch alle PressereferentInnen sind herzlich eingeladen an der Schriftführerschulung teilzunehmen!

- Einladungen und CI / CD
- Protokollführung
- Öffentlichkeits- und Pressearbeit
- Datenmanagement
- Tätigkeitsbericht und LAZs

REFERENTEN:

Basistrainer der LJ Salzburg

TEILNEHMER:

8 – 15 pro Gruppe

KOSTEN: € 15,- pro Person

DAUER: 2,5 Stunden / 2,5 LAZs

FLACHGAU: 12.03.2015,
19.00 Uhr, LFS Kleßheim
LUNGAU: 31.03.2015,
19.00 Uhr, BBK Tamsweg

PINZGAU: 14.04.2015,
19.00 Uhr, LFS Bruck
PONGAU/TENNENGAU: 09.04.2015,
19.30 Uhr, HLW Elisabethinum

Anmeldeschluss: jeweils 10 Tage vorher
im Landjugendreferat oder bei den
Bezirksbildungsreferentinnen

KURSE UND WORKSHOPS

EIN- & AUFSTEIGER-SEMINAR 2015

INHALT:

Das legendäre Bildungswochenende für alle Einsteiger und Aufsteiger – lehrreich und unvergesslich!

**Workshops samstags:**

- Reden für Aufsteiger
- kreative Flipchartgestaltung
- kompetent führen, Menschen begeistern

Gemeinsame Abendgestaltung nach dem Motto: **ein Land – fünf Bezirke – ein Spaß**

Sonntag:

- Kreative Vormittagsgestaltung

DAUER: 12 Stunden / 12 LAZ Punkte

TEILNEHMER: maximal 60

REFERENTEN:

Basistrainer und externe Referenten

KOSTEN: lt. Ausschreibung

ACHTUNG:
Diese Plätze sind schnell
vergriffen!

21. und 22. Februar 2015

Jugendgästehaus Notburgahof in Piesendorf

Anmeldeschluss: 11.02.2015

AUFZAQ

Die Ausbildung für die Spitzenfunktionäre der Landjugend

INHALT:

aufZAQ ist ein Zertifikatslehrgang mit vier Modulen. Das Zertifikat wird international anerkannt und entspricht mindestens 6 ECTS-Punkten.

- **Modul I: Selbstvertrauen und Überzeugungskraft mit Moderation**
 - Sicheres Auftreten und klare Kommunikation
 - Gezielte Moderation in der Jugendarbeit
- **Modul II: Projektmanagement**
 - Von der Idee zur Umsetzung
- **Modul III: Begleitete Projektumsetzungsphase**
 - Selbstständiges Entwickeln eines Projektes
 - Umsetzung eines Projektes
 - Dokumentation mittels Projekthandbuch

Modul IV: Motivation – Gruppendynamik – Konfliktmanagement – Präsentation

- Motivieren und Bewegen
- Gruppen führen und Dynamik nutzen
- Sicherheit in Konfliktsituationen
- Abschlusspräsentation der betreuten Projekte

DAUER: 110 UE / 96 LAZ Punkte

KOSTEN: € 300,-
Refundierung bei erfolgreichem Abschluss: € 100,-



Modul I: 24. – 26. April 2015, Salzburg

Modul II: 12. – 14. Juni 2015, Oberösterreich

Modul III: Umsetzungsphase

Modul IV: 22. – 25. Oktober 2015, Oberösterreich

Anmeldeschluss: 01.02.2015

HOMEPAGE UND DATENBANKSCHULUNGEN

INHALT:

Die neue Homepage ist endlich da! Einfach, leicht bedienbar und attraktiv für den öffentlichen Auftritt im Netz – so lässt sich die neue Homepage beschreiben. Eure Mitglieder verwaltet ihr ab sofort direkt über das Selfserviceportal, TeilnehmerInnen werden direkt via Mitgliedsausweis gescannt und erfasst. Wie? Das erfährst du bei der Schulung.

Pflichtveranstaltung für alle SchriftführerInnen bzw. DatenbankreferentInnen!

DAUER: 19.00 – 22.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8 – 15 Personen

REFERENTIN: Barbara Nitsch

KOSTEN: € 15,- Unkostenbeitrag



PONGAU: 8. Oktober 2015, NMS Bischofshofen
LUNGAU: 10. Oktober 2015, WK Tamsweg

FLACHGAU: 14. Oktober 2015, HLFS Ursprung
PINZGAU: 15. Oktober 2015, LFS Bruck

KURSE UND WORKSHOPS

IN DER LANDJUGEND MACHT BILDUNG SPASS – BASISTRAINERKURSE

INHALT:

Basistrainer sind ehemalige Landjugend-Funktionäre die maßgeschneiderte Kurse und Workshops für Orts- und Bezirksgruppen anbieten.

Das fünfköpfige Basistrainerteam unterstützt euch bei euren Bildungsvorhaben. Vom Redetraining bis zum Spiele-Seminar: Mit den Basistrainern der Landjugend macht Bildung richtig Spaß!

Wählt einen Workshop aus dem Themenpool und führt diesen Workshop exklusiv mit eurer Ortsgruppe oder dem Vorstand durch.

Themenpool:

- Gruppendynamik & Motivation
- Klausuren – dein erfolgreiches LJ-Jahr
- Sitzungen und Veranstaltungen moderieren
- Newcomer-Seminar
- Öffentlichkeitsarbeit
- Gruppenabendgestaltung/ Mitgliederwerbung
- Meine Persönlichkeit
- Begeisternd reden – für Einsteiger
- Begeisternd reden – für Fortgeschrittene
- Weitere Themen auf Anfrage!



Kosten: € 120,- bei Halbtags- und € 240,- bei Ganztags-Kursen + € 0,30/km

„BIST DU G´SCHEIT!“ – DIE BASISTRAINER DER LJ SALZBURG

Bernhard Müller



Barbara Nitsch



Theresia Stöckl



Lukas Exenberger



Michael Lerchner



Für Informationen und Anmeldungen zu den Basistrainerkursen stehen euch die Bildungsreferentinnen und das Landjugendreferat gerne zur Verfügung.



BUCHUNGSFORMULAR



Ortsgruppe:		Ansprechperson:	
Kurs:			
Wunschtermin und Zeit:		Ersatztermin und Zeit (wichtig!):	
Austragungsort:			

Bitte das Formular scannen oder abfotografieren und an deine Bezirksbildungsreferentin weiterleiten. Kontakte und E-Mail-Adressen findest du auf Seite 4.

KURSE UND WORKSHOPS

BIST DU BEREIT LEBEN ZU RETTEN? DIE BETRIEBLICHE ERSTHELFERAUSBILDUNG

INHALT:

Stabile Seitenlage, Wiederbelebung, der Umgang mit einem Defibrillator ... in diesem Kurs werden alle Möglichkeiten von Hilfeleistungen geschult. So können die richtigen Maßnahmen und Handgriffe bei Notfällen im Haushalt, beim Sport, im Beruf oder im Straßenverkehr Mitmenschen und Angehörigen das Leben retten oder sie vor Folgeschäden bewahren. Der Kurs gilt als Nachweis entsprechend dem Führerscheingesetz-DV 1997, § 6 sowie für die erfolgte Ausbildung im Sinne §40 AStV für betriebliche Ersthelfer.

20. – 21. März 2015
LUNGAU: RK Tamsweg



PINZGAU: RK Zell am See
PONGAU: RK St. Johann

DAUER: 16 Stunden / 16 LAZs
Freitag: 14.00–21.00 Uhr
Samstag: 08.00–17.00 Uhr

TEILNEHMER: 8–16 Personen

KOSTEN:
lt. Ausschreibung

Anmeldeschluss:
11.03.2015



WORKSHOP LOHNSTEUER AUSGLEICH

INHALT:

Fast jede Person, die in einem fixen Dienstverhältnis arbeitet, zahlt monatlich Lohnsteuer. Mit einfachen Tipps & Tricks holst du dir im Schnitt € 200,- pro Jahr zurück. Wie das funktioniert? Das erfährst du im Workshop Lohnsteuerausgleich. Der Workshop ist in erster Linie für jene Personen

hilfreich, die in einem fixen Arbeitsverhältnis stehen.



PONGAU: 29. Oktober 2015, Pfarrhof Bischofshofen
Anmeldeschluss: 20.10.2015

DAUER: 18.30 – 21.30 Uhr

TEILNEHMER: 10–15 Personen

REFERENT: Martin Geier

KOSTEN: € 19,-

MEI BIST DU FESCH! – TYPBERATUNG UND AUFTRETEN (PZG)

INHALT:

Bring deinen Typ zur Geltung und unterstreiche die Wirkung deiner Persönlichkeit mit einer optimalen Auswahl deiner Garderobe und Frisur. Damit du jeden Tag deinen Auftritt mit Pluspunkten startest. Genauso wichtig wie typgerechtes Aussehen sind Selbstvertrauen und Sicherheit.

Lerne durch Natürlichkeit und Echtheit zu überzeugen und Kreativität in Stimme und Sprache zu gewinnen. Denn für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance!



PINZGAU: 2. Mai 2015, Notburgahof, Piesendorf
Anmeldeschluss: 22.04.2015

DAUER:

09.00 – 17.00 Uhr / 4 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8–15 Personen

REFERENT: Josef Moser

KOSTEN: € 59,-

SO BRINGST DU IHRE/SEINE AUGEN ZUM LEUCHTEN – DAS FLIRTSEMINAR

INHALT: Charme & Charisma, denn flirten will gelernt sein

Ziele: Anders Als Alle Anderen

- Was mag ich an mir
- Was mag ich an ihr
- Was mag ich an ihm
- Was mag sie gerne
- Was mag er gerne
- Wo starte ich die „Pirsch“
- Wann es endlich zur Sache geht
- Wo und wann sind wir völlig daneben

Erlebe einen lustigen Tag gemeinsam mit deinen Landjugend Kollegen und lerne lustige Flirtsprüche und die drei Schritte des Flirtens. Praktische Eindrücke erhältst du beim Speed-Dating. In nur einem Tag wirst du zur/zum MeisterflirterIn!



FLACHGAU: 3. Mai 2015, Daxlueg Hallwang
Anmeldeschluss: 23.04.2015

DAUER:

09.00 – 17.00 Uhr / 3,5 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8–15 Personen

REFERENTIN: Josef Moser

KOSTEN: € 59,-

KURSE UND WORKSHOPS

POWERUP-KURSE: TALENT + ÜBUNG + SPASS = ERFOLG

Talent, Übung und Spaß müssen gefördert werden! Mit den powerUP-Kursen förderst du dein Talent und deinen Erfolg bei den Bewerben! Forst, Mähen und Reden stehen zur Auswahl. Mach auch du deinen Schritt auf die Erfolgsspur!

Der Nutzen für dich:

- Vertiefung deiner Kenntnisse und Fertigkeiten
- Wichtige theoretische und praktische Übungen
- Training mit Spezialisten
- Schnuppermöglichkeit für interessierte Mitglieder
- Gezielte Vorbereitung auf die Landes- und Bundesentscheide

Wie läuft das Programm ab?

- Informiere dich bei deinen Bezirksfachreferenten für Agrar und Bildung.
- Je Bewerb findet mind. 1 powerUP-Kurs in deinem Bezirk bzw. bezirksübergreifend statt.
- Nimm dein Equipment (Motorsäge, Schutzausrüstung oder Sense) mit oder leihe dir die Gerätschaften einfach aus.
- Lass dich von den neuen Erkenntnissen begeistern!
- Vertritt deine Ortsgruppe, deinen Bezirk und dann unser Bundesland
- Erziele Top-Leistungen auf Bezirks-, Landes- und vielleicht sogar auf Bundesebene!



powerUP-FORST

Präzise und schnell, das sind wir!

INHALTE:

- Theoretischer Input und Erklärung des Reglements
- praktische Übungen, Kombinations-, Fallkerb/Fällschnitt und Präzisionsschnitt
- Kettenwechseln

NUTZEN:

- Verfeinerung der Technik
- praktische Tipps zu den einzelnen Stationen
- schnelles Kettenwechseln
- gekonnter Einsatz des Fallkerb mit Fällschnitt für den privaten Bereich

DAUER:

4 – 6 Stunden / 4 – 6 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8 – 15 Personen

powerUP-MÄHEN

Hier braucht's Technik und Schmoiz!

INHALTE:

- Verfeinerung der Technik
- Ausdauertraining
- Zeitmessung auf der Bewerbsfläche

NUTZEN:

- verbesserte Selbsteinschätzung und Ausdauer
- Vorteil durch Verbesserung der Technik und Kondition
- Training mit Top-Mähern

DAUER:

4 Stunden / 4 LAZ

TEILNEHMER: 8 – 15 Personen

powerUP-REDEN

Reden ist Silber, g'scheit Reden ist Gold!

INHALTE:

- Selbstreflexion
- neue Rhetorik
- Auftreten und Wirkung

NUTZEN:

- sicheres Auftreten im beruflichen und privaten Bereich
- die eigene Meinung gekonnt vertreten
- mehr Selbstbewusstsein und Sicherheit

DAUER:

4 Stunden / 4 LAZ Punkte

TEILNEHMER:

8 – 12 Personen



Weitere Informationen zu Datum und Ort erhältst du bei deinen Bezirksbildungs- und Agrarreferenten.

KURSE UND WORKSHOPS

SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS FÜR FRAUEN (PG-TG)

INHALT:

Verbale Attacken, Drohungen gegen Gesundheit und Leben, bis hin zu Übergriffen mit Körperverletzungen – diese Szenarien sind leider Realität. In diesem Kurs werden unter anderem Übergriffe und Überfälle nachgestellt, analysiert und gemeinsam aufgearbeitet. Auch

wird dir demonstriert, wie man im Notfall Gegenstände des täglichen Gebrauchs (Handtaschen, Schlüsselbund, Regenschirm, etc.) zur Verteidigung verwenden kann.

DAUER: 14.00 – 18.00 Uhr / 2 LAZ Punkte

REFERENT: Klaus Jegg

KOSTEN:

€ 19,-



PONGAU: 4. Juli 2015, St. Johann
Anmeldeschluss: 25.06.2015



**GRENZENLOS
SICHER** GMBH

FOTOGRAFIEKURS (PG-TG)

INHALT:

Die richtigen Momente im richtigen Augenblick festhalten – das ist die Kunst des Fotografierens. Beim Fotografie-Kurs lernst du Motive „sehen“, den richtigen Blickpunkt abzuwarten und viele weitere spannende Basics. Zusätzlich lernst du

die Abenddämmerung für besondere Bilder zu nützen. Unbedingt eine Kamera mitnehmen!

DAUER: 17.00 – 20.00 Uhr / 2 LAZ Punkte

REFERENT: Raimund Angerer

KOSTEN: € 19,-



PONGAU: 1. August 2015, Schwarzach
Anmeldeschluss: 21.07.2015

FESTE FEIERN (LG, FLG)

INHALT:

„Feste gehören zum Leben wie Gasthäuser zum Reisen“. Damit für die FestbesucherInnen die Veranstaltung auch zum Erlebnis wird, können Veranstalter gezielt an Hebel drehen. Damit kannst du das Fest sicher und im besten Sinne des Wortes „berauschend“ planen und durchführen.

- Fest & Spirit: Anregungen für eine berauschende Festkultur
- Wie kann Jugendschutz bei Festen gelingen?
- Was tun wenn es Probleme gibt?
- Feste praktisch feiern
- Reflexion und Umtrunk

DAUER: 19.00 – 22.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8 – 15 Personen

REFERENT: Mag. Gerald Brandtner, Michael Lerchner

KOSTEN:

Die Teilnahme ist kostenlos



LUNGAU: Mittwoch, 4. März 2015, BBK Tamsweg
FLACHGAU: Donnerstag, 5. März 2015, Heffterhof

Anmeldeschluss: jeweils 10 Tage vorher

BURSCHEN-KOCHKURS (FLG)

INHALT:

Männer können nicht kochen? Nach diesem Kurs stimmt das ganz bestimmt nicht mehr. Zwei Vorspeisen, 2–3 Hauptgerichte und 2 Desserts – das ist alles was man(n) können muss. Reine Männerrunden machen auch gleich mehr Spaß! Auf geht's, sei dabei!

DAUER:

19.00 – 22.00 Uhr / 1,5 LAZ Punkte

REFERENTIN: Elisabeth Eibl

KOSTEN: € 19,-



FLACHGAU: 5. Mai 2015, Schulküche Klessheim
Anmeldeschluss: 29.04.2015

TORTEN VERZIEREN (FLG)

INHALT:

Torten gekonnt verzieren und mit eleganten Deko-Elementen besonders schöne Hingucker kreieren – wer wünscht sich das nicht? Sugar-Artist und Torten-Profi Stefan Loidl zeigt dir Tipps und Tricks aus seinem Repertoire. Fein glasieren und gekonnt dekorieren – ab sofort ganz einfach für dich!

DAUER:

14.00 – 18.00 Uhr / 2 LAZ Punkte

REFERENT: Stefan Loidl

KOSTEN: € 39,-



FLACHGAU: 6. Juni 2015, Klessheim
Anmeldeschluss: 27.05.2015

KURSE UND WORKSHOPS

KREATIVWORKSHOPS IM FLACHGAU – KUNTERBUNT DURCHS JAHR!

THEMA	DETAILS	KONTAKT
BROTBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Resy Strasser
KOCHKURS – REGIONALE SCHMANKERL	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Gertraud Wengler Landwirtin
KRAPFENBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–13 Personen	Elisabeth Eibl Fachschullehrerin
KRÄUTERKOCHKURS	KOSTEN: € 25,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Resy Strasser
MILCHVERARBEITUNG siehe Seite 24	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 2 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Georg Wimmer Milchtechnologe
SÜSSE VERLOCKUNGEN	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–13 Personen	Elisabeth Eibl
ADVENTKRANZ BINDEN	KOSTEN: € 10,- / Person plus Materialkosten DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Ursula Altendorfer Floristmeisterin
BINDSEMINAR (ERNTEKRUNE UND MAIBAUMKRANZ) siehe Seite 18	KOSTEN: € 15,- / Person plus Materialkosten DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Ursula Altendorfer Floristmeisterin
DIRNDLNÄHKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 139,- / Person DAUER: 10 Abende zu je 3 Einheiten plus ein Infoabend / 15 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Marianne Wuppinger Schneidermeisterin
FÄHNRICHSCHULUNG siehe Seite 18	KOSTEN: € 15,- / Person DAUER: 3 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: max. 20 Personen mit 4–8 Fahnen	Michael Lerchner Basistrainer und Landjugendreferent
KORBFLECHTKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person plus ca. € 18,- Materialkosten (je nach Korb) DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Manuela Achleitner
MOTORSÄGEN- SCHNITZKURS	KOSTEN: € 29,- / Person DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–13 Personen	Norbert Brandtner Forstwirt
NATURKOSMETIK	KOSTEN: € 20,- / Person plus etwaige Materialkosten DAUER: 2,5 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Resy Strasser
VOLKSTANZKURS	KOSTEN: € 15,- / Person DAUER: 4 Abende zu je 2 Einheiten / 4 LAZ Punkte TEILNEHMER: max. 20 Paare	Alexandra Lerchner Volkstanzreferentin

Bildungsreferentin Flachgau: Caroline Anzinger
Tel.: 0664/4085734
caroline.anzinger@gmx.at

Landjugend Salzburg, Maria-Cebotari-Str. 5, 5020 Salzburg
Tel.: 0662/641248-370, landjugend@lk-salzburg.at
www.sbglandjugend.at

KURSE UND WORKSHOPS

KREATIVWORKSHOPS IM LUNGAU – KUNTERBUNT DURCHS JAHR!

THEMA	DETAILS	KONTAKT
BROTBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 4 Stunden / 2 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Franziska Wallner
KOCHKURS – REGIONALE SCHMANKERL	KOSTEN: € 25,- / Person DAUER: 4 Stunden / 2 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–12 Personen	Birgit Brugger Fachschullehrerin
KRAPFENBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 4 Stunden / 2 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Franziska Wallner
MILCHVERARBEITUNG siehe Seite 24	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Simone Ramsbacher
SÜSSE VERLOCKUNGEN	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–12 Personen	Birgit Brugger Fachschullehrerin
BINDSEMINAR (ERNTEKRONE UND MAIBAUMKRANZ) siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person Dauer: 4 Stunden / 2 LAZ Punkte Teilnehmer: 8–12 Personen	Rosa Brenkusch Floristin
DIRNDLNÄHKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 99,- / Person DAUER: 7 Abende zu je 3 Einheiten plus ein Infoabend / 10 LAZ Punkte TEILNEHMER: 7–10 Personen	Andrea Maurer
FÄHNRICHSCHULUNG siehe Seite 18	KOSTEN: € 15,- / Person DAUER: 3 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: max. 20 Personen mit 4–8 Fahnen	Michael Lerchner Basistrainer und Landjugendreferent
KORBFLECHTKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person plus ca. € 18,- Material- kosten (je nach Korb) DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Manuela Achleitner
KUNST MIT HOLZ - SCHNITZKURS siehe Seite 24	KOSTEN: € 19,- / Person DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Josef Habersatter Sauschneid Sepp, Zirbenkünstler
STOFFDRUCKKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Burgi Löcker
Bildungsreferentin Lungau: Lena Rothenwänder Tel.: 0664/5457716 lenarotherwaender@me.com		Landjugend Salzburg , Maria-Cebotari-Str. 5, 5020 Salzburg Tel.: 0662/641248-370, landjugend@lk-salzburg.at www.sbglandjugend.at

Kreativworkshops können aber noch viel mehr sein! Z. B. töpfern, filzen, Glas ritzen/bemalen u.v.m.

Was ist zu tun damit ein Kurs stattfindet?

- Kontaktdaten bei deiner Bezirksbildungsreferentin anfordern.
- **Termin, Ort, Material und Allfälliges 4 Wochen vor dem gewünschten Kurs mit dem/der ReferentIn vereinbaren und klären.**
- Rechnung des Referenten und Raummiete an die Landjugend Salzburg, TN-Beiträge werden dann vom Referat an die einzelnen Teilnehmer weiterverrechnet.
- Nach dem Kurs, Unterlagen (TN-Liste und Evaluierungsbögen) an das LJ Referat schicken – ansonsten gibt es keine LAZ Punkte!

KURSE UND WORKSHOPS

KREATIVWORKSHOPS IM PONGAU-TENNENGAU – KUNTERBUNT DURCHS JAHR!

THEMA	DETAILS	KONTAKT
BROTBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–14 Personen	Heidi Huber Landwirtin
KOCHKURS – REGIONALE SCHMANKERL	KOSTEN: € 25,- / Person DAUER: 4 Stunden / 2 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–14 Personen	Heidi Huber Landwirtin
KRAPFENBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Maria Haym
KRÄUTERKOCHKURS	KOSTEN: € 25,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Margrethe Balla Kräuterpädagogin
MILCHVERARBEITUNG siehe Seite 24	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–14 Personen	Heidi Huber Landwirtin
SÜSSE VERLOCKUNGEN	KOSTEN: € 20,- / Person Dauer: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte Teilnehmer: 8–13 Personen	Elisabeth Eibl Fachschullehrerin
BINDSEMINAR (ERNTEKRONE UND MAIBAUMKRANZ) siehe Seite 18	KOSTEN: € 15,- / Person plus Materialkosten DAUER: 2 Stunden / 1 LAZ Punkt TEILNEHMER: 10–20 Personen	Maria Zachhalmel Gärtnermeisterin und Floristin
DIRNDLNÄHKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 99,- DAUER: 7 Abende zu je 3 Einheiten plus ein Infoabend / 10 LAZ Punkte TEILNEHMER: 7–10 Personen	Andrea Maurer
FÄHNRICHSCHULUNG siehe Seite 18	KOSTEN: € 15,- / Person DAUER: 3 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: max. 20 Personen mit 4–8 Fahnen	Michael Lerchner Basistrainer und Landjugendreferent
HERSTELLEN VON SALBEN UND CREMEN/ NATURKOSMETIK	KOSTEN: € 20,- / Person plus Materialkosten DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Heidi Ammerer und Bettina Rieser
KORBFLECHTKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person plus ca. € 18,- Materialkosten (je nach Korb) DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Manuela Achleitner
KUNST MIT HOLZ - SCHNITZKURS siehe Seite 24	KOSTEN: € 19,- / Person DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Josef Habersatter Sauschneid Sepp, Zirbenkünstler
METZGERTASCHEN SCHNEIDERN	KOSTEN: € 30,- / Person plus ca. € 100,- Material DAUER: 3 Abende zu je 3 Einheiten / 4 LAZ Punkte TEILNEHMER: 6–10 Personen	Andrea Maurer
SEIFENKURS	KOSTEN: € 20,- / Person plus ca. € 20,- Material DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–12 Personen	Anna Brander Seifensiederin
STOFFDRUCKKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Burgi Löcker
STROHPATSCHEN HERSTELLEN	KOSTEN: € 60,- / Person plus ca. € 25,- Material DAUER: 4 Abende zu je 3 Einheiten / 6 LAZ Punkte TEILNEHMER: 6–8 Personen	Katharina Hacksteiner
VOLKSTANZKURS	KOSTEN: € 15,- / Person DAUER: 4 Abende zu je 2 Einheiten / 4 LAZ Punkte TEILNEHMER: max. 20 Paare	Patrick Schartner Volkstanzreferent
Bildungsreferentin Pongau-Tennengau: Bernadette Gschwendtner Tel.: 0680/5571613 bernadette.gschwendtner@gmx.at		
Landjugend Salzburg, Maria-Cebotari-Str. 5, 5020 Salzburg Tel.: 0662/641248-370, landjugend@lk-salzburg.at www.sbglandjugend.at		

KURSE UND WORKSHOPS

KREATIVWORKSHOPS IM PINZGAU – KUNTERBUNT DURCHS JAHR!

THEMA	DETAILS	KONTAKT
BROTBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Mathilde Höller Fachschullehrerin
KOCHKURS – REGIONALE SCHMANKERL	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Mathilde Höller Fachschullehrerin
KRAPFENBACKKURS	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Julia Weißkopf Fachschullehrerin
MILCHVERARBEITUNG siehe Seite 24	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Melanie Pichler
SÜSSE VERLOCKUNGEN	KOSTEN: € 20,- / Person DAUER: 3 Stunden / 1,5 LAZ Punkte TEILNEHMER: 10–15 Personen	Julia Weißkopf Fachschullehrerin
BINDSEMINAR (ERNTEKRONE UND MAIBAUMKRANZ) siehe Seite 18	KOSTEN: € 15,- / Person plus Materialkosten DAUER: 2 Stunden / 1 LAZ Punkt TEILNEHMER: 10–20 Personen	Maria Zachhalmel Gärtnormeisterin und Floristin
DIRNDLNÄHKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 139,- / Person DAUER: 10 Abende zu je 3 Einheiten plus ein Infoabend / 15 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–10 Personen	Maria Geissler Fachschullehrerin
FÄHNRICHSCHULUNG siehe Seite 18	KOSTEN: € 15,- / Person DAUER: 3 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: max. 20 Personen mit 4-8 Fahnen	Michael Lerchner Basistrainer und Landjugendreferent
KORBFLECHTKURS siehe Seite 18	KOSTEN: € 20,- / Person plus ca. € 18,- Materialkosten (je nach Korb) DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Manuela Achleitner
MOTORSÄGEN- SCHNITZKURS	KOSTEN: € 29,- / Person DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–13 Personen	Norbert Brandtner Forstwirt
PINZGA-ZAUN	KOSTEN: € 30,- / Person DAUER: 6 Stunden / 3 LAZ Punkte TEILNEHMER: 8–12 Personen	Herbert Rudigier Fachschullehrer

Bildungsreferentin Pinzgau: Katharina Langreiter
Tel.: 0664/5829689
katharina-langreiter@hotmail.com

Landjugend Salzburg, Maria-Cebotari-Str. 5, 5020 Salzburg
Tel.: 0662/641248-370, landjugend@lk-salzburg.at
www.sbglandjugend.at



**Kreativworkshops können aber noch
viel mehr sein! Z. B. töpfen, filzen,
Glas ritzen/bemalen u.v.m.**

Was ist zu tun damit ein Kurs stattfindet?

- Kontaktdaten bei deiner Bezirksbildungsreferentin anfordern.
- **Termin, Ort, Material und Allfälliges 4 Wochen vor dem gewünschten Kurs mit dem/der ReferentIn vereinbaren und klären.**
- Rechnung des Referenten und Raummiete an die Landjugend Salzburg, TN-Beiträge werden dann vom Referat an die einzelnen Teilnehmer weiterverrechnet.
- Nach dem Kurs, Unterlagen (TN-Liste und Evaluierungsbögen) an das LJ Referat schicken – ansonsten gibt es keine LAZ Punkte!

KULTUR & BRAUCHTUM



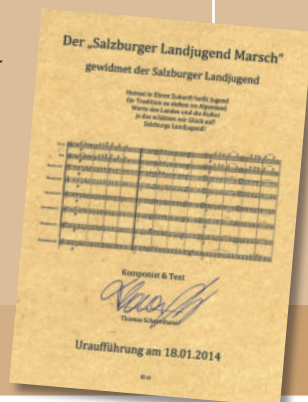
Die Landjugend verbindet Tradition und Moderne. Trachten, Volkstanz, Erntedank, Maibäume – zahlreiche Bräuche werden in vielen Orten durch die Landjugend hochgehalten. Die Mitglieder leben und erhalten die Tradition, denn wer tief wurzelt, kann hoch wachsen.



SALZBURGER LANDJUGEND MARSCH

*Heimat in Ehren, Zukunft heißt Jugend,
für Tradition zu stehen im Alpenland,
Werte des Landes und die Kultur,
ja, das schätzen wir.
Glück auf Salzburger Landjugend!*

Komponist:
Thomas Schernthaner



Erwerb der Komposition

E-Mail an: t.schernthaner@gmx.at

Betreff: Salzburger Landjugend Marsch
Inhalt: Hiermit bestelle ich [NAME],
[FUNKTION] der Ortsgruppe
[OG-NAME], den Salzburger
Landjugend Marsch.

Sobald die Bestellung erfolgt ist, sendet
Komponist Thomas Schernthaner eine
Rechnung mit Begleitbrief in der Höhe
von € 37,50.

Bezahlung: per Vorkasse

Nach Zahlungseingang wird die
vollständige Ausgabe in Marschbuch
und Konzertformat zugesandt!

LANDJUGEND MUSIKKAPELLE

Musik verbindet. Anlässlich des Tag der
Landjugend Salzburg 2014 und der
Uraufführung des Salzburger Landjugend
Marsch wurde eine eigene Musikkapelle
gegründet.

Aktuell zählt die Landjugend Musikkapelle
gut 60 junge Musiker und Musikerinnen
aus allen Bezirken des Landes.
Zu besonderen Anlässen, wie dem Tag der
Landjugend Salzburg und bei heimischen
Bundesbewerben, rücken die Musikan-
tInnen aus und geben ihre Stücke
zum Besten. Höhepunkt im Programm sind
zweifelsohne die Salzburger Landes-
hymne „Land unserer Väter“ und der
Salzburger Landjugend Marsch.

Anmeldung: Die Anmeldung zur Salzburger
Landjugend Musikkapelle erfolgt via
www.sbglandjugend.at oder per Mail
an landjugend@lk-salzburg.at.

Bitte Name, Telefonnummer, E-Mail-
Adresse und Instrument bekannt geben
und schon bist du bei der nächsten
großen Ausrückung dabei.



Anmeldung unter www.sbglandjugend.at
oder landjugend@lk-salzburg.at

BAUERNHERBST IN SALZBURG

Sei auch du mit deiner Ortsgruppe beim
größten und längsten Event des Landes mit
dabei. Von 22. August bis 26. Oktober steht
Salzburg im Zeichen des Bauernherbstes.
Ausschnitt aus den breiten Aktivitäten der
Landjugendgruppen:
Volkstanzauufführungen und Bandltänze,
Ortsbildgestaltung und -dekoration,
Bauernherbstfeste und Kinderprogramme.

Wie wär's mit dem Bauernherbst als JUMP-Projekt?

Die Salzburger Nachrichten und die
Regionalausgaben der Salzburger Woche
prämiieren die urigsten Bauernherbst-
Figuren im Bundesland Salzburg.

- Bis 29. September werden die fünf
Bezirkssieger gekürt und im Lokalteil
der SN präsentiert.
- Am 13. Oktober wird der Landessieger
und somit die schönste Bauernherbst-
dekoration des Landes gewählt.

Nähere Informationen gibt es auf
www.sbglandjugend.at



TIPP: Dein Bildungsreferent im
Ort organisiert den Workshop
Heufiguren binden.



KURSE UND WORKSHOPS

FÄHNRICHSCHULUNG

INHALT:

Der Fähnrich hat eine bedeutende Aufgabe: Er repräsentiert seinen Verein bei jeder Ausrückung. Zudem hält er das kostbarste Stück des Vereines in Händen – die Vereinsfahne. In diesem Kurs lernst du grundlegende Aspekte im Umgang mit der Fahne, landjugendtypische und allgemeine Trageformen, marschieren und auftreten. Damit seid ihr für euren festlichen Auftritt

bestens vorbereitet! Die Schulung richtet sich neben den Fähnrichen speziell auch an die Gruppenleitungen und Schärpen-Träger.

DAUER: 19.00 – 22.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER: max. 20 Personen mit 4 – 8 Fahnen

REFERENT: Michael Lerchner, Landjugendreferent und Basistrainer

KOSTEN: € 15,-



KORBFLECHTKURS

INHALT:

Flechte deinen eigenen Korb: klein, groß, rund, eckig, hoch oder niedrig. Vom Brotkorb bis hin zum Einkaufskorb! Anhand von vorbereiteten Rohlingen lernst du die verschiedenen Flechttechniken mit Peddig. Flechten ist nicht nur ein nützlicher Zeitvertreib, auch Körper und Geist profitieren. Die notwendigen Techniken sind bei einiger Ausdauer leicht zu erlernen. Nach An-

meldung einen gewünschten Korb aus dem Katalog bekannt geben, das Material wird dann für das Seminar bestellt. Materialkosten betragen ca. € 18,- pro Stück und variieren je nach Modell und Größe.

DAUER: 9.00 – 16.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8 – 12 Personen

REFERENTIN: Manuela Achleitner

KOSTEN: € 19,-



DIRNDLNÄHKURS

INHALT:

Tracht ist Trend. Viel schöner noch – ein eigenes Dirndlgewand selbst designen und fertigen. Am Infoabend werden die Wünsche für Schnitt und Stoff besprochen, Maß genommen und die weiteren Termine vereinbart.

DAUER: 10 Abende zu je 3 Einheiten / 15 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 8 – 10 Personen

REFERENTIN: Marianne Wuppinger, Schneidermeisterin

KOSTEN: lt. Ausschreibung



MAIBAUMKRANZ- UND ERNTEKRONE BINDEN

INHALT:

Frühling und Herbst sind Brauchtumszeit. Maibaumkranz und Erntekronen gehören zu den schönsten Symbolen im Jahreskreis. Wie das traditionelle Handwerk funktioniert, sowie einfache Tipps & Tricks fürs Binden, erfährst du von unseren Floristinnen-Profis. Ideal für alle jungen Mitglieder und Funktionäre, die das Handwerk noch erlernen wollen.

DAUER: 19.00 – 21.00 Uhr / 1 LAZ Punkt

TEILNEHMER: 10 – 20 Personen

REFERENTINNEN: Floristinnen in den jeweiligen Bezirken

KOSTEN: € 15,- + Material



STOFFDRUCKKURS

INHALT:

Mit Modeln und Farbe werden individuelle Stücke bedruckt, die täglich Freude bereiten oder als Geschenke dienen. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Mitzubringen sind: alte Woll- oder Vliesdecke, alter Polsterüberzug, Zeitungen, Schürze, Lineal oder Maßband, Bleistift, Schere, gewaschene Stoffe zum Bedrucken.

DAUER: 18.30 – 21.00 Uhr / 2 LAZ Punkt

TEILNEHMER: 10 – 20 Personen

REFERENTINNEN: Burgi Löcker, Andrea Maurer

KOSTEN: € 20,-



FÜR WEITERE INFORMATIONEN FRAG DEINE/N ORTS- ODER BEZIRKSBIILDUNGS-REFERENT/IN BETREFFEND DER KREATIV-WORKSHOPS

KURSE UND WORKSHOPS

SALZBURGER VOLKSTANZWOCHHE – TANZEN, PLATTELN, SINGEN & MUSIZIEREN

Erstmals veranstaltet die Landjugend Salzburg gemeinsam mit der ARGE Volkstanz die Salzburger Volkstanzwoche. Von 24. – 29. August wird geplattelt, gesungen, getanzt und musiziert.

Tagesablauf:

08:30 – 10:00 Uhr Bunte Morgenrunde
10:15 – 12:00 Uhr Gruppenarbeit
15:00 – 18:00 Uhr Gruppenarbeit
ab 19:30 Uhr Gemeinsame Abendgestaltung

INHALT:

Das Angebot –

Faszination Tanz erleben:

- Tänzerische Grundschriffe
- Tänze aus Salzburg
- Tänze aus anderen Regionen
- Kinder- und Jugendtanz
- (Modul 1 der Ausbildung zur Kinder-/Jugendtanzleitung)
- Platteln für Anfänger und Fortgeschrittene
- Grundelemente der Tanzleiterausbildung



Musikalische Höhepunkte

Tanzmusikantenausbildung in den Bereichen Harmonika, Holz- und Blechbläser, Streicher, Saitenmusik.

Singen

Gemeinsames Singen von Tanz- und Volksliedern. In kleinen Gruppen: stimmungsvolles Beisammensein mit viel Motivation, Spaß und einem Repertoire von afrikanischen Klängen über traditionelle Volkslieder bis hin zu Rock und Pop.

KOSTEN:

Kursbeitrag für Seminar und Vollpension:

€ 280,- bis 25 Jahre
Für 10 Gruppenanmeldungen gibt es 10 % Rabatt pro Mitglied, bei 9 Personen 9 %



REFERENTEN/LEITUNG:

Organisatorische Leitung:

Wolfram Weber, Manfred Pirchl

Informationen zum Referententeam

findet ihr im Internet unter

www.volkstanzsalzburg.at/weiterbildung

Veranstaltungsort: Multiaugustinum,
St. Margarethen 60,
5582 St. Michael im Lungau

Anmeldung: Im Internet unter www.sbglandjugend.at/kultur&brauchtum
Per E-Mail an landjugend@lk-salzburg.at
Anmeldeschluss: 7. August 2014

Kultur & Brauchtum

WORKSHOP TRADITIONELLES MAIBAUMAUFSTELLEN (LG)

INHALT:

In vielen Gemeinden des Landes ist es Brauch den Maibaum auf traditionelle Art und Weise aufzustellen. Mit einem Dorffest, den örtlichen Vereinen, Maibaumkraxln und regionalen Köstlichkeiten wird das Event abgerundet. Mancher Ort nimmt einen Kran zu Hilfe. Wenn auch du in Zukunft euren Maibaum traditionell mit der Hand aufstellen möchtest, dann melde dich im Landjugendreferat. Wir organisieren einen Workshop, der dir die Kunst des Aufstellens, die Technik, das benötigte Material und den Ablauf des Aufstellens näher bringt.



DAUER: Infoabend, 19.00 – 22.00 Uhr /
1,5 LAZ Punkte

Weitere Termine werden mit den Referenten vereinbart.

REFERENTINNEN:

Experten der Salzburger Volkskultur und der Landjugend

KOSTEN: werden je nach Umfang vereinbart



Lungau, 27. März 2015
Anmeldeschluss: 17.03.2015

Nähere Informationen erhältst du im Landjugendreferat.

LANDWIRTSCHAFT & UMWELT

Landwirtschaft & Umwelt

Den ländlichen Raum als unseren Lebensraum intakt halten, mitgestalten und stärken – das ist Landjugend. Wir vermitteln Wissen und Fähigkeiten für die bäuerlichen Unternehmer der Zukunft und die agrarisch begeisterten Nicht-Landwirt.

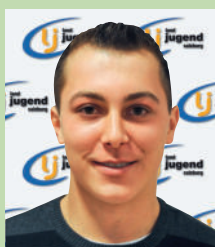
AUSSCHUSS LANDWIRTSCHAFT & UMWELT

**Ihr möchtet euer Agrarwissen erweitern?
Ihr habt Fragen zum landwirtschaftlichen Bildungsangebot?
Ihr habt Fragen zu den Bewerbungen?**

FLACHGAU:
Matthias Huber
Tel.: 0660/4860498
mhuber1@hotmail.com



LUNGAU:
Dominik Sagmeister
Tel.: 0664/329 50 63
dominik.sagmeister@gmx.at



PINZGAU:
Lukas Lohfeyer
Tel.: 0664/788 13 82
lukas.lohfeyer@gmx.at



PONGAU-TENNENGAU:
Johannes Gruber
Tel.: 0664/4978171
johannes.kompberg@gmail.com



Der Ausschuss Landwirtschaft & Umwelt freut sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit!

LANDESENTSCHEID FORST

Die landwirtschaftliche Bewerbssaison wird spektakulär eröffnet – mit dem Landesentscheid Forst. Mit über 1.000 Besuchern ist die Lagerhaus-Technik Frühjahrsausstellung ein idealer Austragungsort für die Salzburger Motorsägen-Akrobaten. Neueste Landtechnik rundet das Programm ab.



Sowohl theoretisches Fachwissen als auch der praktische Umgang mit der Motorsäge sind gefragt.

Die Stationen sind:

- Fachtheorie
- Erste Hilfe und Unfallverhütung
- Fallkerb- und Fällschnitt
- Kettenwechsel
- Kombinationsschnitt
- Präzisionsschnitt
- Ziel- und Durchhacken
- Geschicklichkeits-schneiden

Für den Landesentscheid Forst gibt es powerUP-Kurse in deinem Bezirk!
Mehr dazu auf Seite 10.



Vor allem junge forstbegeisterte Landjugendmitglieder sind sehr herzlich zum Landesentscheid eingeladen. Startberechtigung und Kontingent werden in der Ausschreibung bekanntgegeben. Schutzausrüstung ist Pflicht und muss den Sicherheitsanforderungen entsprechen! (Ablaufdatum)

DAUER: 1 Tag / 3 LAZ Punkte



Lagerhaus-Technik
Frühjahrsausstellung
Bergheim,
12. – 14. März 2015

LANDESENTSCHEID: 14. März 2015, Bergheim
BUNDESENTSCHEID: 28. – 30. August 2015, Graz
Weitere Informationen auf www.sbglandjugend.at

LANDESENTSCHEID MÄHEN

Beim Landesentscheid wählen die Teilnehmer bzw. Teilnehmerinnen aus zwei Kategorien:

- Traditionelle Sense
- Profiklasse

Parzellengröße und Blattlänge:

- Traditionelle Sense Damen: max. 90 cm Blattlänge und 5 x 5 m
- Traditionelle Sense Burschen: max. 90 cm Blattlänge und 5 x 7 m
- Profiklasse Damen U/Ü 20 Jahre: Blattlänge frei wählbar, 5 x 7 m
- Profiklasse Herren U/Ü 20 Jahre: Blattlänge frei wählbar, 10 x 10 m

Ausrückung der Landjugend Musikkapelle und Mäherparade

DAUER: 1 Tag / 3 LAZ Punkte

KOSTEN:

Die Teilnahme ist kostenlos

Für den Landesentscheid Mähen gibt es powerUP-Kurse in deinem Bezirk!
Mehr dazu auf Seite 10.



LANDESENTSCHEID:
PINZGAU: 27. Juni 2015, Unken

BEZIRKSAGRARTREFF

INHALT:

- Agrarkreise organisieren
- Auftreten vor Leuten
- Motivierende Begrüßungen

Und alles was zum Thema Agrar in deinem Bezirk dazugehört – das erfährst du bei deinem Bezirksagrartreff. Moderiert und gestaltet werden die Treffen von deinem Bezirksagrarreferenten und einem Basistrainer.

DU ALS ORTSGRUPPEN-AGRARREFERENTIN BIST GEFRAGT!



Nähere Informationen zu den Bezirksagrartreffs erhältst ihr von euren Bezirksagrarreferenten.

KURSE UND WORKSHOPS

AGRAPOLITISCHE SEMINARE UND BUNDESAGRARKREISE

INHALT:

Du entstammst einem landwirtschaftlichen Betrieb? Du bist Landjugendmitglied und am Agrarbereich interessiert? Du möchtest bundesweit neue Kontakte knüpfen und neue Sichtweisen erfahren? Dann sind die agrarpolitischen Seminare (kurz APS) genau das Richtige für dich! Österreichweit finden 3–4 solcher APS statt: Niederösterreich, Steiermark, Kärnten und 2014 auch in Salzburg. Vorträge und Diskussionen mit hochrangigen ReferentInnen aus Landwirtschaft, Politik und Wirtschaft stehen auf der Tagesordnung. Weitere Informationen zu den Themen werden mit den Einladungen ausgesendet.

DAUER: 8 Stunden / 8 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 30 – 60 Personen

KOSTEN: € 29,–

REFERENTEN:

Vertreter aus Landwirtschaft, Wirtschaft und Politik

Agrarpolitisches Seminar Ost:

1. Bundesagrarkreis:

Agrarpolitisches Seminar Süd:

Agrarpolitisches Seminar West:

2. Bundesagrarkreis:

Agrarpolitisches Seminar Süd:

10. Februar 2015, St. Pölten

11. Februar 2015, St. Pölten

28. März 2015, Kärnten

28. April 2015, Salzburg Stadt

3. Juli 2015, Wieselburg

November 2015, Steiermark



HOFÜBERNEHMER-SEMINAR

INHALT:

Auf einem Hof sind meist mehrere Generationen beheimatet. Das Zusammenleben kann auch herausfordernd sein. Verständnis, Toleranz und auch das Vertreten der eigenen Interessen fördern das Zusammenleben.

- Selbstbestimmt meinen Weg gehen
- Mutig eigene Ideen einbringen und ansprechen
- Meine Rolle am Hof und in der Familie
- mit Respekt und Wertschätzung – Tipps für Jung & Alt

DAUER: 09.00–13.00 Uhr / 4 LAZ Punkte

Auf Anfrage kann der Workshop auch mit rechtlichen Voraussetzungen für die Hofübernahme/Hofübergabe auf einen ganzen Tag erweitert werden. Experten der Landwirtschaftskammer stehen dazu zur Verfügung.

TEILNEHMER: 12 – 20 Personen

REFERENTINNEN:

Erika Trampitsch, Beraterin bei Lebensqualität Bauernhof Salzburg, akad. Supervisorin und Experten der Landwirtschaftskammer

KOSTEN:

€ 15,–



Für nähere Informationen zu Datum und Ort steht euch euer Bezirksagrarreferent gerne zur Verfügung.



TIERGESUNDHEITSABEND (PG-TG)

INHALT:

Betriebsbesichtigung mit anschließendem Fachvortrag und Diskussion

Kälberaufzucht: Der Weg zum vitalen Kalb

Wie sieht die richtige Kälberaufzucht von der Geburt bis zum Absetzen aus? Was gibt es in der Nachgeburtphase zu beachten? Die Teilnehmer erhalten wertvolle Tipps zu Fütterung, Haltung und Krankheitsvorbeugung vom Praktiker!

Milchviehhaltung: für gesunde Euter, Klauen & Gelenke

Der Einsatz homöopathischer Mittel am Hof wächst stetig, viele vertrauen darauf.

Im Rahmen einer Betriebsbesichtigung erläutert Josef Machreich Kernthemen der Anwendung homöopathischer Mittel und beantwortet offene Fragen rund um die Milchkuh. Themen sind Geburt, Euter und Eutergesundheit, Fruchtbarkeit und Stoffwechsel, Klauen und Gelenke der Milchkuh. Die Themen richten sich nach den Wünschen der TeilnehmerInnen.

DAUER:

19.00 – 22.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER: 10 – 25 Personen

KOSTEN: € 15,–

REFERENT:

Josef Machreich jun. ist praktizierender Landwirt, Zuchtwart und geprüfter Klauenpfleger und verfügt über umfangreiches Wissen rund um die Rinderhaltung und Tiergesundheit.



Für nähere Informationen zu Datum und Ort steht euch euer Bezirksagrarreferent gerne zur Verfügung.

GRATIS für alle
von 15-19 Jahre.

Stark ermäßigt
von 20-23 Jahre.



**Keine Kosten. Keine Bindung.
Endet automatisch.**

Volle ÖAMTC Mitgliedschaft

- Reise-Service & **Gratis Reise-Infoset**
- **Preisvorteile** mit der Clubkarte
- **Führerschein-Infos** von A-Z
- Mehrphasen-Training & **Moped-Führerschein**
- Alles zum **Autokauf**
- **Pannenhilfe** 0-24 Uhr
(für Auto, Motorrad, Moped & Fahrrad)

www.oeamtc.at/young

[f/OEAMTCyoung](https://www.facebook.com/OEAMTCyoung)



Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.

GENIAL, ICH HAB DEN JOB!

- ✓ **Faire Bezahlung**
- ✓ **Jobs in der Region**
- ✓ **Aus- und Weiterbildung**



Arbeiten beim Maschinenring als

- ✓ **Grünraumprofi**
- ✓ **Winterdienstleister**
- ✓ **Forstarbeiter**
- ✓ **Zeitarbeiter in vielen Branchen**
- ✓ **Betriebsshelfer**

Jetzt bewerben unter

salzburg@maschinenring.at; tel. 06412-5003
oder unter www.maschinenring.at/personal



Maschinenring

Die Profis
vom
Land

KURSE UND WORKSHOPS

MILCHVERARBEITUNGSKURS

INHALT:

In diesem Kurs werden traditionelle Arbeitsweisen wiederbelebt. Gemeinsam erfahren wir wichtige Details über die Butter, Molke und Frischkäseherstellung, Informationen über Kulturen, Lab und Hygiene, Verarbeitungsmethoden und Arbeitsabläufe, Vorbereitungsarbeiten und Einlabung. Anschließend werden die erzeugten Milchprodukte verkostet.

DAUER:

08.30 – 12.00 Uhr / 2 LAZ Punkte

TEILNEHMER:

10 – 15 Personen

REFERENT:

Georg Wimmer

KOSTEN:

€ 20,-



Für nähere Informationen zu Datum und Ort steht euch euer Bezirksagrarreferent gerne zur Verfügung.

SCHNAPSBRENNKURS (PG-TG, FLG)

INHALT:

Von der Obstauswahl über das Einmischen bis hin zur Gärführung, qualitatives Schnapsbrennen ist eine Kunst und ist Teil unserer Kultur. Wie Schnapsbrennen funktioniert, welche Brennarten es gibt, was beim Einstellen der Trinkstärke zu beachten ist, all das erfährst du in diesem Kurs. Am Ende wird der eigene Schnaps auch erprobt.

DAUER:

13.00 – 18.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER:

8–15 Personen (PG), 6–8 Personen (FLG)

REFERENT:

Christian Rathgeb (PG) bzw. Josef Heinrich (FLG)

KOSTEN:

lt. Ausschreibung



FLACHGAU: 5. September 2015
PONGAU: 26. September 2015

Anmeldeschluss: jeweils 10 Tage vorher

KUNST MIT HOLZ – SCHNITZKURS

INHALT:

Herzen, Bäumchen, Ketten, Skulpturen – aus dem Rohstoff Holz lässt sich so einiges schnitzen, fräsen oder schneiden. Der erfahrene „Holz-Designer“ Josef Habersatter zeigt dir wie's geht. Gemeinsam fertigt ihr Schmuckstücke aus Holz. Highlight ist die gemeinsame Erstellung der berühmten Holzkette.

Mitzubringen sind: Motorsäge, Schutzausrüstung und mind. ein schönes Blochholz (1 – 1,1 m Länge und 30–35 cm im Durchmesser, Lärche oder Zirbe)

DAUER:

09.00 – 15.00 Uhr / 3 LAZ Punkte

TEILNEHMER:

10 – 15 Personen

REFERENT:

Josef Habersatter (Sauschneid Sepp)

KOSTEN:

€ 19,-



Für nähere Informationen zu Datum und Ort steht euch euer Bezirksagrarreferent gerne zur Verfügung.



LANDJUGEND AGRARKREISE



Die Wurzeln der Landjugend liegen in der Landwirtschaft und aus diesem Grund wird den landwirtschaftlich interessierten Mitgliedern ein zielgerichtetes Programm geboten:

Themen der Agrarkreise im Flachgau:

- Das neue ÖPUL 2015
Die Idee ist Bewirtschaftern landwirtschaftlich genutzter Flächen finanzielle Unterstützung zukommen zu lassen, wenn die Vorhaben dem Umweltschutz zu Gute kommen. Das Mähen von Steilflächen, der Erhalt von seltenen Nutztierassen und Kulturpflanzen, Biotope und Blühstreifen uvm. Gemeinsam mit Experten der Landwirtschaftskammer wird über die neuen ÖPUL Maßnahmen informiert und beraten.

Themen der Agrarkreise im Lungau:

- Hofbesichtigung und Vortrag zum neuen ÖPUL
- Besichtigung des Zu- und Umbaus der LFS Tamsweg

Themen der Agrarkreise Pongau

- Tiergesundheitsabend (siehe Seite 22)
- Betriebsbesichtigung

Themen der Agrarkreise Pinzgau

- „Respektiere deine Grenzen“
- Wildschäden erkennen, beurteilen und vorbeugen

Weitere Themen stehen zur Verfügung:

- Einführung in die landwirtschaftliche Betriebswirtschaftslehre
- Lungauer Brotgetreide – Betriebsbesichtigung
- Stallneubau
- Arbeitskreisvorstellung
Arbeitskreise sind Gruppen von 10 bis 20 Bäuerinnen und Bauern, die das gleiche Ziel verfolgen, nämlich ihren Betrieb erfolgreich in die Zukunft zu führen. Sie schließen sich für eine bestimmte Zeit zusammen, um ihr betriebliches Wissen und Können zu vertiefen und zu erweitern.

- Maschinenring – die Profis vom Land
- Girls Only
- Schwenden
Maschinen und Geräte zeigen, altes und neues Handwerkszeug vorstellen.
- Mondzeichen
Zum richtigen Zeitpunkt – altes Wissen neu beleben.

Fachliche Weiterbildungsabende werden nach Möglichkeit in den (H)LFS veranstaltet. Die Schüler sind zu den Agrarkreisen sehr herzlich eingeladen.



Leiter und Ansprechpartner der Agrarkreise ist dein Bezirks-Agrarreferent. Fragen und Wünsche kannst du direkt an deinen Agrarreferenten in deiner Ortsgruppe richten. Die Agrarkreise finden abends während der Woche statt. Die Fachthemen richten sich nach den Interessen der Teilnehmer! Melde dich jetzt bei deinem Ortsgruppen-Agrarreferenten oder deinem Bezirks-Agrarreferenten, um zukünftig alle Infos zu bekommen!

LANDESEXKURSION NACH SPANIEN (BASKENLAND)

INHALT:

Die Europameisterschaft im Handmähen findet heuer im Baskenland in Spanien statt. Hier messen sich die Besten der Besten Sensenmäher aus 7 Nationen. Mit dabei – unsere Salzburger Mäher, Bundessieger Franz Erbschwendtner, Vize-Bundessieger Andreas Pertiller, Vize-Bundessiegerin Maria Sams, Katharina Junger und Elisabeth Schilcher. Um unsere TeilnehmerInnen im Baskenland bestmöglich zu unterstützen organisiert die Landjugend Salzburg eine Agrarreise nach Spanien. In den fünf Tagen rund um den Wettbewerb besichtigen wir Land und Leute, lernen die Kultur der Basken kennen und bekommen Einsicht in landwirtschaftliche Betriebe.

KOSTEN:

lt. Ausschreibung

ORT:

Azpeitia, Baskenland

DATUM:

26. – 30. August 2015 /

6 LAZ Punkte



Anmeldeschluss:
30.04.2015

SPORT & GESELLSCHAFT



Die Landjugend ist vielerorts Garant für ein attraktives Freizeitprogramm. Bei den verschiedenen Wettbewerben stellen die Mitglieder ihr Können unter Beweis. Neben Bällen und Festen beweist die Landjugend Verantwortung. Soziale und gemeinnützige Projekte fördern die Gemeinschaft und prägen junge Menschen.

AUSSCHUSS SPORT & GESELLSCHAFT

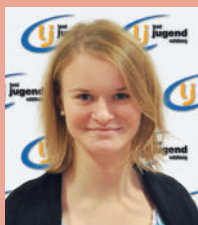
Der Ausschuss Sport & Gesellschaft ist deine Anlaufstelle für Fragen und Anliegen zu:

- Jahresaktion „Zusammenhalten – Land gestalten“
- Fitness-Programme
- Sport-Wettbewerbe
- Landesprojektwettbewerb

FLACHGAU:

Victoria Handlchner

Tel.: 0676/868 617 27
v.handlchner@gmx.at



LUNGAU:

Johannes Pöllitzer

Tel.: 0664/222 54 36
johannes.poellitzer@gmail.com



PINZGAU:

Julia Stöckl

Tel.: 0664/551 46 43
juliastoeckl@gmx.at



PONGAU-TENNENGAU:

Mario Kreuzsaler

Tel.: 0664/501 38 37
mario_kreuzsaler@gmail.com



Der Ausschuss Sport & Gesellschaft freut sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit!

ZUSAMMENHALTEN – LAND GESTALTEN

LAUTET DAS JAHRESSCHWERPUNKTTHEMA 2015

Unser Motiv:

Verschleierungen in Bezug auf den ländlichen Raum klar zu stellen und mit eingefahrenen Bildern aufräumen. Wir sind weder rückständig noch alt eingeseesen.

Unser Ziel:

Wir zeichnen das reale Bild unserer Heimat: jung, dynamisch, traditionsbewusst, offen und modern! Wir setzen den ländlichen Raum in Szene und senden mit unseren Videos klare Botschaften.

Umsetzung:

Mittels Videoaktion 2015: Zusammenhalten – Land gestalten! Wir leisten gemeinsam Aufklärungsarbeit quer durch das ganze Land.

ZUSAMMEN/
HALTEN/ LAND
GESTALTEN



Video-Aktion: Zeigt was ihr drauf habt!

Abwanderung? Keine Jugendlichen mehr in der Gemeinde? Fehlende Jugendstruktur? Nicht mit uns! Zusammenhalten – Land gestalten ist das neue Schwerpunktthema der Landjugend in ganz Österreich. Zeigt uns was ihr drauf habt und wie ihr eure Gemeinde belebt! Jede noch so kleine Aktion ist filmreif.

Um was geht's?

- Die ersten beiden Landjugendgruppen werden beim Tag der Landjugend herausgefordert.
- Zeigt uns was ihr drauf habt und wie wertvoll ihr für die Region seid!
- Verpackt eure Message in ein Kurzvideo mit einer Dauer von ca. 2:30 min.
- Als Beginn und Ende wird eine einheitliche Bildsequenz für den Wiedererkennungswert verwendet. Wir fordern die Landjugend ... heraus – zeigt uns was ihr drauf habt!“

- Fordert eine Gruppe heraus eurem Beispiel zu folgen und übergebt ihr das Transparent „Zusammenhalten – Land gestalten“!
- Schickt einen Dropbox-Link mit dem Video an landjugend@lk-salzburg.at.
- Anschließend wird das Video über die Landeshomepage online gestellt.

Setting:

- Ca. 2:30 min – max. 4:00 min
- 3-sekündige Startfrequenz für jeden gleich: Download via www.sbglandjugend.at/sport&gesellschaft/videoaktion
- Videoformat: mp4
- Abschlussfolie ebenfalls als Download verfügbar

Die besten Videos zeigen wir beim Tag der Landjugend 2016!

Zusammenhalten – Land gestalten
Wir zeichnen das Bild des ländlichen Raums!

BEZIRKSSPORTTREFFS

DU ALS ORTSGRUPPEN-
SPORTREFERENTIN BIST GEFRAGT!

INHALT:

- Sportprogramm organisieren
- Auftreten vor Leuten
- Motivierende Begrüßungen



Und alles was zum Thema Sport in deinem Bezirk dazugehört – das erfährst du bei deinem Bezirkssporttreff. Moderiert und gestaltet werden die Treffen von deiner Bezirkssportreferentin und einem Landesfunktionär.

Nähere Informationen zu den Bezirkssporttreffs erhaltet ihr von euren BezirkssportreferentInnen.

WINTER- UND SOMMERSPIELE

WINTERSPIELE

Gleich zu Beginn des Jahres folgt das erste der zwei sportlichen Highlights im Landjugendjahr – die Winterspiele!

500 TeilnehmerInnen kämpfen entweder um die schnellste Linie oder um die begehrte Mittelzeit.

Gestartet wird in den klassischen Bewerben:

- Snowboard
- Skifahren
- Eisstockschießen (6 Personen pro Team)
- Paarrodeln (1 Mädchen + 1 Bursche)
- **Erstmals gibt es einen Touren-Ski-Bewerb!**

Die Alpinen starten in den Kategorien Mädchen und Burschen (Riesentorlauf), jeweils in zwei Altersgruppen:

- Altersgruppe I: Jahrgang 1997 und jünger
- Altersgruppe II: Jahrgang 1985 – 1996

DAUER:

1 Tag / 3 LAZ Punkte

KOSTEN:

siehe Ausschreibung



31. Jänner 2015, Altenmarkt

Anmeldeschluss: ortsgruppenweise bis 21. Jänner 2015

Weitere Informationen auf www.sbglandjugend.at

SOMMERSPIELE



Das Highlight in der heißen Jahreszeit.

In folgenden Disziplinen kämpfen die Landjugend-Mitglieder um den Sieg:

- Fußball
- Volleyball
- Strickziehen



Fußball:

Das Fußballturnier wird im Kleinfeld ausgetragen:

- Mädchen- und Burschenmannschaft: jeweils 7 Personen + Ersatz
- Spielmodus „jeder gegen jeden“, Qualifikation über Bezirksentscheide

Volleyball:

Eine Mannschaft besteht aus 4 LJ-Mitgliedern. Pro Bezirk sind 3 Mannschaften teilnahmeberechtigt, die sich über den Bezirksentscheid qualifiziert haben. Spielmodus: Gruppenphasen, Finale

Strickziehen:

Ein Team besteht aus 4 LJ-Mitgliedern. Gespielt wird im Modus „KO-System“. Teilnahmeberechtigt sind alle LJ-Mitglieder.

DAUER: 1 Tag / 3 LAZ Punkte

KOSTEN: werden in der Ausschreibung bekannt gegeben



22. August 2015, Pongau

Anmeldeschluss: ortsgruppenweise bis 12. August 2015

Weitere Informationen auf www.sbglandjugend.at

SALZBURG MARATHON

Nimm mit der Landjugend am Run-Event des Jahres teil!

Spür den Kick deines sportlichen Erfolges!

Gemeinsam bewegen für einen guten Zweck!

Distanz: 10 km Staffellauf



3. Mai 2015, Salzburg Stadt

Nähere Informationen gibt es auf www.sbglandjugend.at

KURSE UND WORKSHOPS

KLETTERGRUNDKURS (PZG, FLG)

INHALT: Grundtechniken und erste Versuche am Seil, Abseilen

Ausrüstung: bequeme Sportkleidung, saubere Turnschuhe, Getränk (keine Glasflaschen), Kletterausrüstung und Eintritt sind im Preis inkludiert

Danach optional: Basiskurs Aufwärmen, spezielle Kletterspiele, Topropeklettern, Sicherungstechnik, Erlernen der Grundtechniken, Kletterregeln, Klettern und Sichern im Vorstieg

DAUER:

Schnupperkurs: 1 x 1,5 Stunden / 1 LAZ
Basiskurs: 6–8 x 2 Stunden / 6 LAZs

KOSTEN: € 25,- für Schnupperkurs
€ 160,- für Basiskurs

REFERENTIN: Georg Kysela (PZG) und Christian Monz (FLG)

TEILNEHMER: ab 2 Personen

Nähere Informationen gibt es bei deiner/m SportreferentIn



Pinzgau: 28. Oktober 2015, Kletterhalle Saalfelden

Flachgau: 1. Oktober 2015, Kletterhalle Thalgaun

Anmeldeschluss: jeweils 10 Tage vorher

DEINE ORTSGRUPPE HAT NOCH KEIN LANDJUGEND-LOGO?

Melde dich im Landjugendreferat und zeige, dass deine Ortsgruppe Teil der größten ländlichen Jugendorganisation Österreichs ist!

VORTEILE:

- starke Marke
- Erkennungsmerkmal
- gemeinsamer Auftritt
- Wiedererkennungswert
- Landjugend verkörpern, auf einem Blick



Standort St. Johann:

Palfner Tankstelle

- ☼ hofeigene Produkte
- ☼ gemütliches Stüberl/Buffer
- ☼ günstig Tanken

MY GYM

19,99 pro Monat

Darauf hast Du gewartet!
Online-Anmeldung: www.mygym.at

**MY LOVE,
MY GYM!**

Salzburg: Josef-Lindner-Str. 8a, 5071 Wals/Sbg
St. Johann: Bundesstraße 31, 5600 St. Johann

PROJEKTE

EHRENAMTLICHE PROJEKTARBEIT – WEIL ES SCHÖN IST, GUTES ZU TUN!



Warum denn ein Projekt durchführen?

- Gemeinsam etwas bewegen – Dynamik für die Gruppe!
- Auf zum neuen Image der Landjugend!
- Weil es schön ist, Gutes zu tun!
- Erfolge gemeinsam feiern – ein tolles Gefühl!
- Selbst verwirklichen und Verantwortung übernehmen
- Persönlicher Nutzen ein Leben lang! (planen und organisieren, verhandeln, beweisen, reden, auftreten, vermarkten)
- Prämierung auf Landes- und Bundesebene

Der Leitfaden für dich:

- **Neue Ideen finden** oder Bestehendes innovativ gestalten
- **Mitglieder einbinden**, Gruppenabende zur Ideensammlung nutzen
- Know-How bei der Ausbildung **JUMP** oder bei **aufZAQ** holen
- **Projektumfang und Ziele** abstecken
- **Planen**, Verantwortung übertragen und die Gruppe einbinden (Projektleitung muss nicht Chefsache sein! Stärken der Mitglieder nutzen)
- **Durchführen** und Regionalmedien wie Bezirksblatt und Nachrichten einladen bzw. Vorankündigung senden. Der Regional-TV-Salzburg (RTS) bietet kostengünstige Fernsehbeiträge mit Vorankündigung an.
- **Landjugend-Transparente** aushängen und gute Fotos machen
- **Artikel verfassen** und aussenden (knackigen Text formulieren, an Regionalmedien und Gemeindezeitung aussenden)
- „Tue Gutes und sprich darüber!“

Landesprojektwettbewerb – Wir bewegen das Land!

Los geht's! Gemeinsam erlebt ihr die spannenden Facetten der Gruppendynamik, Teamgeist und vor allem positive Rückmeldungen in euren Gemeinden.

Wie kannst auch du mit deiner Ortsgruppe dabei sein?

- Ihr habt eine innovative Idee für ein Projekt in eurem Ort?
- Ihr seid voller Tatendrang?
- Ihr wollt euch aktiv für euren Ort einsetzen?

Wie könnt ihr am Landesprojektwettbewerb teilnehmen?

- Meldet euch bei eurem Ansprechpartner in der Bezirksleitung.
- Gebt uns bis 31. Mai 2015 bekannt, welches Projekt ihr geplant habt.
- Sendet uns eure ausgefüllte Teilnahmebestätigung am Landesprojektwettbewerb bis 1. Oktober 2015.
- Präsentiert uns euer Projekt bei der Projektpräsentation am 28. November 2015.
- Holt euch eure Auszeichnung in Gold, Silber oder Bronze beim Tag der Landjugend!



FESTE FEIERN WIE DIE PROFIS

Dass die Landjugend Salzburg „g’scheit“ und verantwortungsvoll feiert, beweisen die Jubiläumsfeste und Bälle.

Mit dem Party-Kompass hat die Landjugend Salzburg ein Instrument entwickelt, mit dem das positive Verhalten der TeilnehmerInnen gefördert werden soll – eine Partyanleitung quasi.

Einsatzmöglichkeiten:

- Gezieltes Anbringen des Kompasses (kein Plakatieren)
- Erwerb als Bierdeckel
- QR-Code auf Einladungen und Flyer
- Für nähere Informationen steht das Landjugendreferat gerne zur Verfügung.

Bälle, Feste & Festkultur?

Oft reichen relativ simple Methoden um eure Party neu zu gestalten.

Kontakt: Landjugendreferat

Tipp: Workshop „Feste feiern“ auf Seite 11.



Neben einem guten Anlass und dessen Umrahmung gehört auch die richtig geschulte Security zu einem gelungenen Fest.



GRENZENLOS SICHER GMBH

- | | |
|---------------------|----------------------------|
| ■ SECURITY-SERVICES | ■ SELBSTVERTEIDIGUNG |
| ■ PERSONENSCHUTZ | ■ PERSONENSCHUTZAUSBILDUNG |
| ■ OBJEKTSCHUTZ | ■ OBSERVATIONS-AUSBILDUNG |
| ■ PRIVATDETEKTEI | ■ INKASSOBÜRO |

*... mit uns wird Ihre Veranstaltung
sicher ein Erfolg!*

Laideregg 118 • A-5500 Bischofshofen • Telefon: +43 (0) 650 76 77 543
e-mail: klaus.jegg@grenzenlos-sicher.com • www.grenzenlos-sicher.com

YOUNG & INTERNATIONAL



Die Jugend ist bereit über den Tellerrand zu blicken. Die Landjugend fördert die Bereitschaft internationale Erfahrungen und Kulturen zu erleben und bietet die Möglichkeit Praktika und Seminare im Ausland zu besuchen.

AUSTAUSCHPROGRAMME & SEMINARE

LANDWIRTSCHAFTLICHES PRAKTIKUM IM AUSLAND

INHALT:

- Landwirtschaft in anderen Ländern kennenlernen
- Sprachkenntnisse verbessern
- Kennenlernen der Kultur eines anderen Landes
- Förderung der persönlichen Entwicklung

- Praktikumsplätze Europa: Frankreich, Dänemark, Niederlande, Irland, Schweiz, Bayern, Norwegen
- Praktikumsplätze Übersee: Australien, Kanada, Neuseeland und USA

DAUER: 3 bis 12 Monate / 25 LAZ Punkte
Bzw. Kurzpraktikum in Irland: 4 bis 6 Wochen

KOSTEN: Die Kosten und Entschädigungen sind je nach Land und Programm unterschiedlich.

Anmeldung Europa:
31.12.2015

Anmeldung Übersee:
4 Monate vor Praktikumsbeginn

Weitere Informationen unter
www.landjugend.at/international



IFYE – INTERNATIONAL FARMERS YOUTH EXCHANGE

INHALT:

Selbst IFYE sein:

- Kennenlernen von anderen Ländern und Kulturen
- Sechs Wochen bei verschiedenen Gastfamilien leben

- Mögliche Länder: USA, Kanada, Estland, Finnland, Norwegen, Nordirland, England, Schottland, Schweiz

IFYEs aufnehmen:

- Jugendliche für 1 bis 3 Wochen als Gastfamilie aufnehmen

DAUER:

6 Wochen bis 3 Monate / 15 LAZ Punkte

KOSTEN:

Flug, Versicherung, Taschengeld

Teilnahme möglich von Anfang Juni bis Mitte August 2015
Anmeldung: für TeilnehmerInnen: 31.12.2015, für Gastfamilien: 01.05.2015

Weitere Informationen unter
www.landjugend.at/international



INTERNATIONALE SEMINARE

INHALT:

Autumn Seminar

- 7.–14. November, Slowenien

European Rallye 2015:

- 1.–8. August 2015 in Lambach, Oberösterreich

DAUER: 56 Stunden (7 Tage) / 15 LAZ Punkte

CEJA – Europäischer Rat der Junglandwirte

- Vertretung österreichischer Anliegen von JunglandwirtInnen auf EU-Ebene, 2 Tage je Veranstaltung

Weitere Informationen unter
www.landjugend.at/international



INTERNATIONALE JUGENDBEGEGNUNG „GATHER2GETHER“

INHALT:

- TeilnehmerInnen aus verschiedenen europäischen Ländern
- Workshops in englischer Sprache zu verschiedensten Themen
- Abwechslungsreiches Freizeitprogramm

TERMIN:

- Sommer 2015, Slowenien

DAUER: 7 – 8 Tage / 15 LAZ-Punkte

KOSTEN:

Keine Teilnahmegebühren, 70% der Reisekosten werden rückerstattet.

Informationen zur Anmeldung und zum genauen Programm:
www.landjugend.at/international



LEHRLINGSAUSTAUSCH XCHANGE

XCHANGE

Du willst ins Ausland UND deinem Beruf nachgehen? Nimm Teil am Programm XCHANGE und erhalte weiterhin dein Lehrlingsgehalt.

Allen, die mal raus wollen, um anderswo zu lernen, stehen sechs Länder zur Wahl.

- **Deutschland:** Bayern, Baden Württemberg
- **Schweiz:** Aargau, Appenzell, Graubünden, Schaffhausen, St. Gallen, Tessin, Thurgau, Zürich
- **Italien:** Bozen-Südtirol, Trient, Lombardei
- **Österreich:** Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Vorarlberg
- **Fürstentum Liechtenstein**
- **Elsass**

Weitere Informationen unter www.xchange-info.net
und Stefan Veigl (Projektkoordination) veigl.xchange@aon.at



SERVICE & ORGANISATION

LANDJUGEND SALZBURG

Landesleitung und Referat

4 Bezirksleitungen

60 Ortsgruppen

Landes-Fachausschüsse

Bezirks-Fachausschüsse

7.200 MITGLIEDER

Landwirtschaftskammer Salzburg

Bezirksbauernkammern

Die Landjugend Salzburg vernetzt ihre 7.200 Mitglieder. Gemeinsame Lösungen für Homepage, erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit, Beratung & Service – untermauert durch das Qualitätsmanagement ISO9001 – sind Beispiele für gelungenes Vereinsmanagement.

KASSABUCH-FÜHRUNG LEICHT GEMACHT!



LBG Österreich bietet mit der Software „LBG-Business“ eine auf die Bedürfnisse von Vereinen zugeschnittene Lösung:

- einfache und übersichtliche Buchungsmaske
- simple Einnahmen-/Ausgaben-Aufzeichnung oder wahlweise eigener LJ-Kontenrahmen für detailliertere Auswertungen
- automatischer Bankdatenimport hilft Zeit sparen und Fehler vermeiden
- Sicherheitslogik zur Überprüfung des Kassastands
- unkomplizierte Festabrechnung
- vielfältige Auswertungen: Kassabericht, Kassaprüfungsprotokoll usw.
- Online-Lösung, immer verfügbar und nie wieder Datenverlust

KOSTEN:

Lizenzpreis Online-Lösung (einmalig) € 80,-
Jahresentgelt für Wartung und Hotline-Support € 50,-
Gratis Testmöglichkeit für 90 Tage



Mit der neuen Kassabuch-Software „LBG-Business“ gibt es ein einfaches Tool, das für die Anforderungen der Landjugend zugeschnitten ist!

Handschriftliche Kassabücher oder Kassaführung mit Excel sind unpraktisch oder fehleranfällig. Kassiere benötigen daher ein praktisches und sicheres, aber trotzdem einfaches Tool.



Mehr Informationen zu „LBG-Business“ gibt es bei den Kassierschulungen!

Kontakt: LBG Computerdienst
Tel.: 02262/64234, info@lbg-cd.at



NEU ab Frühjahr 2015: der Landjugend Salzburg WEBSHOP

... mit vielen interessanten und nützlichen Artikeln aus den Bereichen

- ✓ Vereins-, Fest- und Freizeitbekleidung
- ✓ Promotion- und Geschenkartikeln
- ✓ Fest- und Eventausstattung

COMING UP SOON

ORGANISATION

MITGLIEDERMANAGEMENT NEU

Ab sofort werden die Mitglieder der 60 Ortsgruppen im ganzen Bundesland direkt über die Datenbank von den Datenbankbeauftragten bzw. Orts-SchriftführerInnen verwaltet.

Wie kann ich die Mitgliederdatenbank bearbeiten? Zugriff zur Datenbank haben folgende Funktionäre in der Landjugend:

- Leiterin und Leiter
- Schriftführer/in
- Datenbankbeauftragte/r

Dazu ist es notwendig sich auf www.sbglandjugend.at zu registrieren und einzuloggen. Nach erfolgreicher Anmeldung kannst du im Self-Service-Portal dann auf die Datenbank zugreifen und dort Mitglieder-daten und Veranstaltungen anlegen, sowie unterschiedliche Daten abfragen.

Was bietet der Intern-Bereich der Homepage sonst noch?

In den Intern-Bereich der Homepage kann sich jedes Mitglied nach der Registrierung einloggen. Voraussetzung für eine erfolg-

reiche Registrierung ist, dass in der Datenbank die korrekte Mailadresse des Mitgliedes hinterlegt ist.

Im Intern-Bereich hat dann jedes Mitglied die Möglichkeit ...

- ... den eigenen Datenstamm (inkl. LAZs) abzufragen und zu aktualisieren
- ... Termine innerhalb der Landjugendgruppe zu koordinieren
- ... Unterlagen für die Landjugendarbeit herunterzuladen



ICH BIN DABEI – DER NEUE MITGLIEDSANTRAG

Für alle neuen Mitglieder gibt es künftig einen Mitgliedsantrag. Der/die OrtsgruppenschriftführerIn hat damit alle wichtigen Daten auf einem Blick erfasst und registriert das Mitglied in der Datenbank. Das ausgefüllte Formular wird danach an das Landjugendreferat gesendet und die neue Mitgliedscard in Folge ausgesandt.

Mitgliedscards – die neue Card ist deine Identifikation als Landjugendmitglied. Sie bringt dir und deiner Ortsgruppe viele Vorteile:

- Vergünstigte Teilnahme an Bezirks- und Landesveranstaltungen
- Die Cards sind mit einem QR-Code versehen – damit erfolgt eine schnelle und einfache Registrierung vor Ort

- Pflicht für die Teilnahme an Bezirks- und Landesbewerben
- Erfassung deiner Tätigkeiten auf Ortsebene durch die/den SchriftführerIn bzw. Datenbankbeauftragten

Agrar-, Bildungs- und Sportreferenten sind Dreh- und Angelpunkte fürs LJ-Programm



WÄHLEN LEICHT GEMACHT

Die Wahlen sind neben dem Tätigkeitsbericht das Highlight bei den Generalversammlungen. Damit alles rund läuft sind hier die wichtigsten Hard-Facts angeführt:

- Kandidaten für die Funktionen bereits vor der JHV auswählen
- Kleine Stimmzettel in drei Farben vorbereiten (jede Farbe symbolisiert einen Wahlgang, Kandidaten auf Stimmzettel

drucken und ein Feld für weitere Vorschläge frei lassen)

- Wahlgänge durchführen: erster Wahlgang (z. B. rot) für Leiter und Leiterin, zweiter Wahlgang (blau) für deren Stellvertreter, dritter Wahlgang für Kassier, Schriftführer und Fachreferenten
- Nach jedem Wahlgang die Zettel absammeln und in der Zwischenzeit auszählen

- Wahlvorsitzenden vorab zum Ablauf, den Funktionen und Kandidaten informieren

Wichtig ist, dass der oder die OrtsgruppenschriftführerIn den Vorstand im neuen Mitgliederverzeichnis aktualisiert und die Vorstandsmeldung an die Bezirkshauptmannschaft weitergibt.

Detaillierte Informationen zur Organisation und Ablauf einer Jahreshauptversammlung findet ihr im JHV-Leitfaden im Download-Bereich unter www.sbglandjugend.at



VERANSTALTER-HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Die Vereinshaftpflichtversicherung gilt für...

- sämtliche Aktivitäten der Landjugend im Rahmen des Vereinszweckes
- bis zu zweitägige Veranstaltungen die dem Vereinszweck entsprechen, sofern Einkünfte daraus ausschließlich für den Vereinszweck verwendet werden
- das Aufstellen und den Bestand des eigenen Maibaumes
- Bestand von Zuschauertribünen, Zelten und Veranstaltungsräumlichkeiten
- den behördlich genehmigten Ausschank
- Vermögensschäden, die weder auf Personen- noch Sachschäden zurückzuführen sind

- Sach- und Personenschäden in einer Höhe bis zu € 3.000.000,-

- Schäden an Dritten (Nichtvereinsmitgliedern), wenn diese geschädigt, verletzt, getötet werden
- Mietsachschäden – Immobilien in einer Höhe von bis zu € 150.000,-

Die Vereinshaftpflichtversicherung gilt nicht für...

- Schäden an Heizungs-, Maschinen-, Kessel- und Warmwasserbereitungsanlagen, sowie an Elektro- und Gasgeräten
- Glasschäden
- geliehene oder gemietete Sachen

Im Falle eines Schadens...

- ist unverzüglich mit dem Landjugendreferat Kontakt aufzunehmen
- beträgt der Selbstbehalt mind. € 300,- und in jedem Fall 10% des Schadens
- beträgt bei Immobilien der Selbstbehalt mind. € 1.000,- und in jedem Fall 10% des Schadens
- gilt der Versicherungsschutz nur, wenn nicht anderweitig Versicherungsschutz besteht.



Voraussetzung bei größeren Festen für die Veranstaltungsbewilligung!

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

DIE MITGLIEDERZEITSCHRIFT „LANDJUGEND“

- Erscheint viermal jährlich
- Inhalte von Orts-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene
- Ankündigungen und Nachberichterstattung von Veranstaltungen
- Auflage von 3.500 Stück
- Pro Landjugend-Haushalt wird eine Zeitung ausgesendet

- Berichte und Beiträge werden bis zu den Redaktionsschlüssen entgegengenommen und ggf. bis zur nächsten Ausgabe aufbewahrt.



Redaktionsschlüsse:

Ausgabe 1: 20. Februar 2015
Ausgabe 2: 22. Mai 2015

Ausgabe 3: 28. August 2015
Ausgabe 4: 13. November 2015

DIE NEUE HOMEPAGE DER LANDJUGEND

Modern. Einfach. Gut aussehend. Das trifft den Nagel auf den Kopf. Wie kannst du eine neue Homepage einrichten?

- Melde dich im Landjugendreferat zur Freischaltung
- Nimm an einer der Homepage- und Datenbankschulungen teil
- Für die Aktivierung und jährliche Wartung sind lediglich € 85,-/Jahr zu entrichten

Vorteile der neuen Homepage:

- Intern-Bereich für alle Ortsgruppenmitglieder (Veranstaltungen und Termine koordinieren, Teilnehmermeldung, persönliche Abfrage der Daten und LAZs ...)
- Professionelle PR für Sponsoren und Medien
- Veranstaltungsmeldung und erfassen der teilnehmenden Mitglieder
- Flexible Anpassung der Inhalte nach dem Geschmack der Gruppe (News, Galerien,

- Videos, Facebookeinbindung ... und Struktur der Homepage)
- Optimierung für Smartphone und Tablet-Nutzung



LANDJUGEND SOLIDARITÄTSFONDS

„Nach dem plötzlichen und unerwarteten Tod meines Vaters möchte ich mich im Namen meiner Familie bei euch recht herzlich für die Mithilfe bedanken. Es tut gut zu wissen, dass es in solchen Situationen ein „Miteinander“ gibt. Durch das Projekt „Landjugend-Solidaritätsfonds“ und euren Einzahlungen konnten wir unseren Heizöltank für den kommenden Winter auffüllen.“

„Einer für alle, alle für einen!“ – Der Solidaritäts-Fonds ist eine von allen Salzburger Landjugendgruppen getragene Einrichtung um Landjugendmitglieder im Fall von persönlichen Schicksalsschlägen finanziell unterstützen zu können.

Ansuchen: beim jeweiligen Bezirksvorstand
Auszahlung: erfolgt bei persönlichen Schicksalsschlägen und richtet sich nach der Schwere des Falles.
Als Mindestauszahlungsbetrag werden € 1.000,- veranschlagt.

Einzahlung: Jede echte oder juristische Person kann freiwillig in den Solidaritätsfond einzahlen. Pro Landjugendmitglied wird ein jährlicher Beitrag von € 2,- veranschlagt. Die Einzahlung erfolgt über die Ortsgruppen im Zeitraum von 15. September bis spätestens 15. Dezember des Jahres.

Einzahlungen erfolgen an:
Empfänger: Landjugend Salzburg

IBAN: AT90 3500 0000 1764 7066
Verwendungszweck: SOLIDARITÄTSFONDS

LANDJUGEND SGB.
LANDJUGEND: _____

ABZEICHEN FÜR BESONDERE VERDIENSTE

Für herausragendes Engagement vergibt die Landjugend Salzburg zweierlei Abzeichen: Das Leistungsabzeichen in den Farben Bronze, Silber und Gold sowie das Ehrenabzeichen der Landjugend Salzburg. Beide Abzeichen werden über die Antragsformulare auf der Homepage beantragt.



Hard-Facts:

- **LAZ-Bronze:** ist speziell für engagierte Mitglieder auf Ortsebene gedacht – 100 Punkte
- **LAZ-Silber:** für Mitglieder, die über die Ortsebene hinaus tolle Leistungen erbringen – 200 Punkte
- **LAZ-Gold:** ist die höchste Auszeichnung und wird beim Tag der Landjugend Salzburg verliehen – 300 Punkte

Das Landjugend Ehrenabzeichen ist für Mitglieder, die für ihr Landjugend-Lebenswerk ausgezeichnet werden.



LANDES-EVENTS

LANDESFUNKTIONÄRSTAGUNG 13. SEPTEMBER 2015

Was und wofür ist die Tagung?

7.200 Mitglieder bilden die Landjugend Salzburg. Die Organisation ist genau so stark und erfolgreich, wie die einzelnen Gruppen und Mitglieder. Orts-, Bezirks- und Landesfunktionäre gestalten gemeinsam die Landjugend Salzburg und setzen bei der Landesfunktionärstagung einen großen Schritt zur Weiterentwicklung der Organisation.

Tagesordnungspunkte sind u.a.:

- Evaluierung des Vereinsjahres
- Neuerungen und strategische Zielsetzung
- 64. Generalversammlung der Landjugend Salzburg
- Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
- Kassabericht und Bericht der Kassaprüfer
- Tätigkeitsbericht
- Ergänzungswahlen



Wer darf wählen?

Jeder Landesfunktionär, Bezirksfunktionär und zwei Delegierte jeder Ortsgruppe (meistens Gruppenleitung) sind wahlberechtigt. Die Landjugend Salzburg hält alle Wahlberechtigten an, vom Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Austragungsort ist die „Zentrale“ der Landjugend Salzburg, der Heffterhof, der mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut zu erreichen ist.



Fixtermin für alle Ortsgruppenleitungen und Bezirksfunktionäre!
Datum: 13. September 2015, Heffterhof Salzburg

TAG DER LANDJUGEND SALZBURG 16. JÄNNER 2016



Auszeichnungen:

Jedes Landjugend Jahr ist etwas Besonderes: Höhen und Tiefen, Erfolge und Auszeichnungen. Beim Tag der Landjugend lassen wir die Landjugend-Moments und die schönsten Augenblicke Revue passieren und bitten die erfolgreichen Personen auf die Bühne.

Gute Stimmung, viel Abwechslung und gemütliches Beisammensein sind auf dem anschließenden Landesball vorprogrammiert. Eine gute Gelegenheit, um alte Freunde zu treffen und neue Bekanntschaften zu schließen. Eingeladen sind alle Mitglieder, Funktionäre, Gönner und Freunde der Landjugend.

Programmpunkte sind u.a.:

- Einzug der Vereinsfahnen
- Landesprojektprämierung
- Vergabe der goldenen Leistungsabzeichen
- Prämierung der aktivsten Ortsgruppe mit dem Salzburger Landjugend Stier
- Präsentation des Landjugendprogramms 2015
- Landesball

Prämierung der aktivsten Ortsgruppe

Zur Auswahl der aktivsten Ortsgruppe soll jeder Ortsverein im Bundesland teilnehmen, da flächendeckend tolles und vielseitiges Engagement bewiesen wird. Für die Prämierung werden folgende Kriterien herangezogen.

Kriterien:

- Projektarbeit (inkl. LJ-Theater)
- Jubiläumsfest
- durchschn. LAZ-Punkte pro Mitglied
- Anzahl Berichte in LJ-Zeitung
- Anzahl Berichte in Printmedien
- Anzahl besuchter Veranstaltungen auf OG-Ebene (Ausrückungen im Ort, Besuch anderer LJ-Gruppen, ...)
- Anzahl besuchter Veranstaltungen auf Bez.-Ebene (Bewerbe, Agrarkreise, Workshops, ...)
- Anzahl besuchter Veranstaltungen auf Landes- und Bundesebene (Landesfunktionärstagung, Tag der Landjugend, Bewerbe, agrarpolitisches Seminar, Bundesagrarkreis, BestOf, ...)
- Highlight-Blatt

Der Salzburger Landjugend Stier, mit dem die aktivste Ortsgruppe ausgezeichnet wird, wird von Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer gestiftet.



EIN PROGRAMM VON JUGENDLICHEN FÜR JUGENDLICHE

LANDESLEITUNG DER LANDJUGEND SALZBURG



LANDES-OBMANN:
Reinhard Schröcker
Fern 36
5571 Mariapfarr

Tel.: 0664/8422 14 392
reinhard.schrocker@landjugend.at



LANDES-LEITERIN:
Elisabeth Huber
Niederuntersberg 15
5621 St. Veit

Tel.: 0664/523 38 24
elisabeth.huber@landjugend.at



STELL-VERTRETERIN:
Carina Reiter
Grub 13
5452 Pfarrwerfen

Tel.: 0660/295 74 54
carina.reiter@landjugend.at



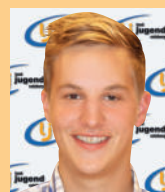
STELL-VERTRETER:
Bernhard Imlauer
Schattberg 12
5761 Maria Alm

Tel.: 0699/123 28 331
bernhard.implauer@landjugend.at



STELL-VERTRETERIN:
Christine Gruber
Pölsen 14
5723 Uttendorf

Tel.: 0664/489 85 59
christine.gruber@landjugend.at



STELL-VERTRETER:
Maximilian Brugger
Zoitzach 7
5575 Lessach

Tel.: 0676/507 66 22
maximilian.brugger@landjugend.at



STELL-VERTRETERIN:
Karin Asen
Baumbach 13
5204 Straßwalchen

Tel.: 0664/6471686
karin.asen@landjugend.at

LANDJUGENDREFERAT

Maria-Cebotari-Straße 5
5020 Salzburg



GESCHÄFTS-FÜHRER:
Michael Lerchner

Tel.: 0662/641248-372
michael.lerchner@lk-salzburg.at



LJ-REFERENTIN:
Barbara Nitsch

Tel.: 0662/641248-371
barbara.nitsch@lk-salzburg.at



LJ-REFERENTIN
Elisabeth Weilbuchner

Tel.: 0662/641248-370
elisabeth.weilbuchner@lk-salzburg.at



SEKRETARIAT:
Katharina Haring

Tel.: 0662/641248-333
katharina.haring@lk-salzburg.at

BEZIRKSLEITUNGEN DER LANDJUGEND SALZBURG

Flachgau

Rosina Gschaider und Johann Kirchhofer

Lungau

Melanie Prodingner und Paul Schreilechner

Pongau-Tennengau

Bianca Gabriel und Martin Listberger

Pinzgau

Simone Hutter und Roman Egger



Find us on
Facebook

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER LANDJUGEND SALZBURG

Anmeldung

Eine Reihung der Interessenten erfolgt nach dem Datum der Anmeldung sofern keine anderwärtigen Kontingente verteilt wurden. Mitglieder werden generell bei der Anmeldung bevorzugt. Nach Maßgabe vorhandener freier Plätze werden sie auch Nicht-Landjugend-Mitgliedern vergeben.

Absage von Veranstaltungen

Das Zustandekommen einer Veranstaltung hängt von einer Mindestteilnehmerzahl ab. Der Veranstalter behält sich Änderungen von Terminen, Beginnzeiten, Veranstaltungsorten sowie eventuellen Absagen vor. Die Teilnehmer werden davon rechtzeitig und in geeigneter Weise verständigt. Aus Absagen oder Terminverschiebungen können keine Ersatzansprüche abgeleitet werden.

Kursbeiträge und Anmeldebestätigungen

Die Teilnehmer erhalten bei kostenpflichtigen Veran-

staltungen nach erfolgter Anmeldung innerhalb der vorgesehenen Frist eine Anmeldebestätigung per E-Mail oder Post. Der angegebene Teilnehmerbeitrag ist, wenn nicht anders angegeben, vor Veranstaltungsbeginn fällig. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind, sofern nicht anders angeführt, nicht im Teilnehmerbeitrag enthalten.

Stornobedingungen

Es gelten die auf der Ausschreibung angeführten Stornobedingungen. Sofern nicht anders definiert, gilt: Bei Abmelden nach Anmeldeschluss sind Stornokosten in der Höhe der Vollkosten fällig. Die Nominierung eines Ersatzteilnehmers ist möglich. Im Falle einer Erkrankung entfallen gegen Vorlage einer ärztlichen Bestätigung die Stornokosten.

Teilnahmebestätigung

Teilnahmebestätigungen werden nur für Weiterbildungsveranstaltungen ausgegeben. Die angemel-

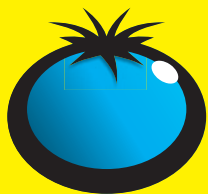
deten Teilnehmer erhalten nach der Veranstaltung eine Teilnahmebestätigung. Nicht angemeldete Teilnehmer müssen eine solche im Landjugendreferat beantragen.

Hinweis im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes: Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind die verwendeten Begriffe, Bezeichnungen und Funktionstitel teilweise nur in einer geschlechtsspezifischen Formulierung ausgeführt.

Geschäftszeiten

Das Referat der Landjugend Salzburg mit Sitz in Salzburg, Heffterhof, Maria-Cebotari-Straße 5, ist unter der Tel.-Nr. 0662/64 12 48-370, Fax -329 erreichbar:
Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 17.00 Uhr,
Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten: nicht erreichbar





blue-tomato.com
SNOW | SURF | SKATE

**BLUE TOMATO
SHOP SALZBURG**
WAAGPLATZ 1
5020 SALZBURG

f/bluetomatoshopsalzburg



10 % Ermäßigung für Raiffeisen Club-Mitglieder!

Gegen Vorweis der Raiffeisen Club-Karte
im Blue Tomato Shop Salzburg und
im Online-Shop auf blue-tomato.com!

Nähere Infos und den Raiffeisen Code für die
Online-Bestellung gibt es auf www.raiffeisenclub.at/sbg

You Tube

 Find us on:
facebook®